

Geschäftsbericht 2022

Korporation Kerns

Sportbahnen Melchsee-Frutt

Forstbetrieb

Kleinkraftwerke EWK

Kulturland und Liegenschaften
(Korporationsverwaltung)

Sportcamp Melchtal

Teilsamen

Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Alpenverwaltung

Wasserversorgung Melchsee-Frutt

Inhaltsverzeichnis

Korporation Kerns

- 4 Jahresbericht
- 5 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 6 Anhang zur Jahresrechnung
- 9 Bilanz per 31. Dezember
- 10 Erfolgsrechnung
- 11 Bericht der RPK

Sportbahnen Melchsee-Frutt

- 13 Jahresbericht Verwaltungskommission
- 15 Jahresbericht Geschäftsführung
- 16 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 21 Bilanz per 31. Dezember
- 22 Erfolgsrechnung
- 23 Abschreibungstabelle
- 24 Erfolgsrechnung Bergsee-Fischen

Forstbetrieb

- 26 Jahresbericht
- 28 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 31 Bilanz per 31. Dezember
- 32 Erfolgsrechnung
- 33 Erfolgsrechnung Strassenbetrieb

Kleinkraftwerke EWK

- 35 Jahresbericht
- 37 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 38 Bilanz per 31. Dezember
- 39 Erfolgsrechnung

Kulturland und Liegenschaften (Korporationsverwaltung)

- 41 Jahresbericht
- 42 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 44 Bilanz per 31. Dezember
- 45 Erfolgsrechnung

Sportcamp Melchtal

- 47 Jahresbericht
- 49 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 52 Bilanz per 31. Dezember
- 52 Erfolgsrechnung

Teilsamen

- 54 Bilanzen per 31. Dezember
- 54 Erfolgsrechnungen

Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

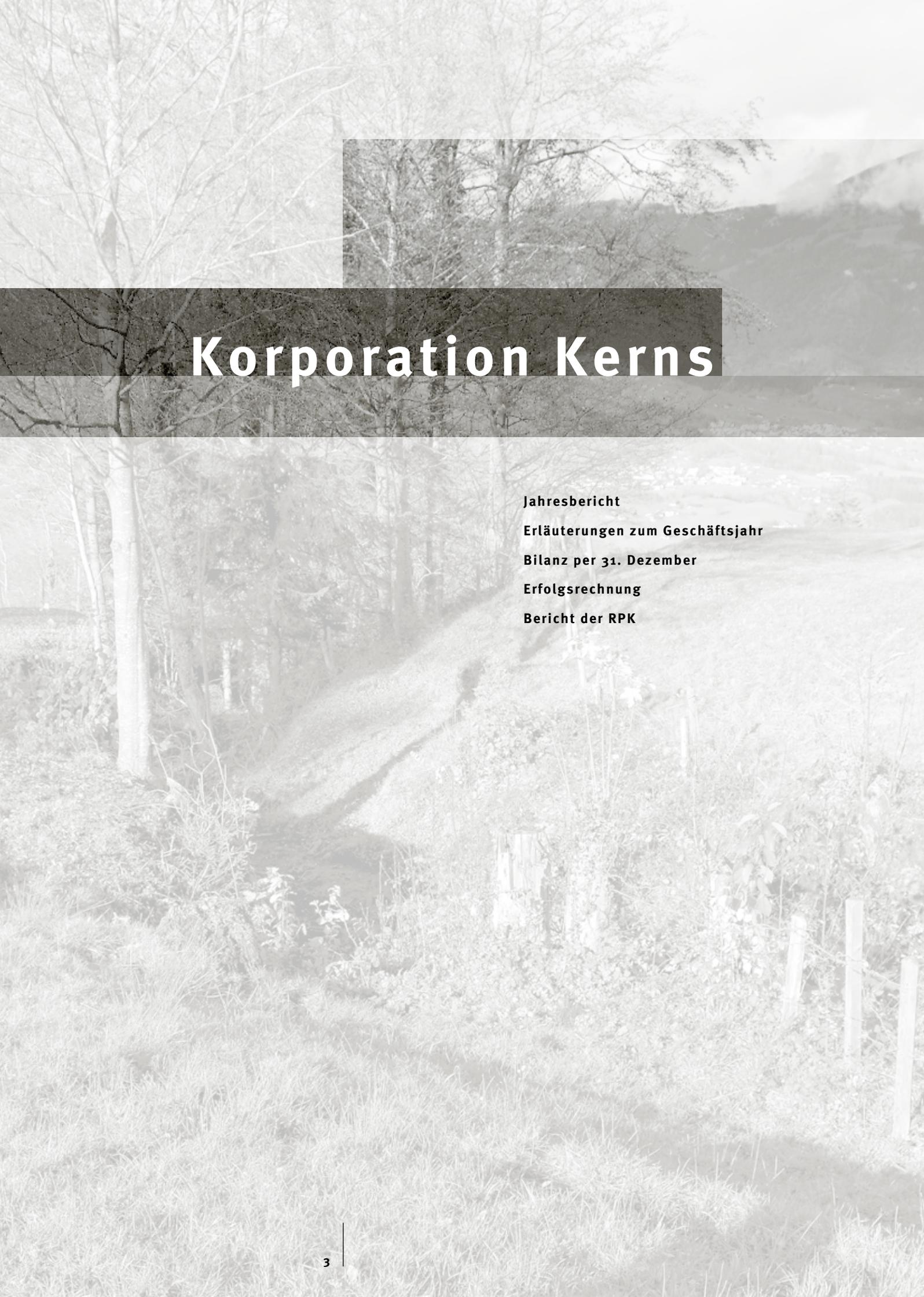
- 57 Jahresbericht
- 58 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 59 Anhang zur Jahresrechnung
- 61 Bilanz per 31. Dezember
- 61 Erfolgsrechnung
- 62 Bericht der RPK

Alpenverwaltung

- 64 Jahresbericht
- 64 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 67 Bilanz per 31. Dezember
- 68 Erfolgsrechnung

Wasserversorgung Melchsee-Frutt

- 70 Jahresbericht
- 70 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 73 Bilanz per 31. Dezember
- 74 Erfolgsrechnung



Korporation Kerns

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Bericht der RPK

Jahresbericht 2022

Das Jahr 2022 wird, was das Weltgeschehen angeht, mit sehr negativen Ereignissen in die Geschichtsbücher eingehen. Die Konsequenzen daraus sind auch heute nicht absehbar. Umso mehr freut es mich, dass die Betriebe der Korporation Kerns im Jahr 2022 einen sehr positiven Fussabdruck in der Geschichte der Korporation Kerns hinterlassen haben. Die Sportbahnen Melchsee-Frutt und das Sportcamp Melchtal haben einen neuen Umsatzrekord aufgestellt. Diese Erfolge basieren bei beiden Betrieben auf den Leistungen der Mitarbeitenden, auch das Wetter stimmte mehrheitlich. Die Einstellung zur Arbeit und die Einsatzbereitschaft nehme ich als sehr vorbildlich wahr, was in der heutigen Zeit nicht immer selbstverständlich ist. Überhaupt dürfen wir uns glücklich schätzen, auch im Forstbetrieb und bei den Stabstellen über eine tolle Mannschaft zu verfügen, die ebenfalls Tag für Tag ihr Bestes geben. So stelle ich für einmal einen grossen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Anfang meines Berichtes.

Die Entwicklung der Korporation Kerns mit ihren ganz verschiedenen Standbeinen, ist für den Korporationsrat ein Dauerthema. Wo gilt es Bestehendes zu bewahren, welche alten Zöpfe sollten oder müssen abgeschnitten werden? Welche Konsequenzen für wen ergeben sich daraus? Wie reagieren die Bürgerinnen und Bürger auf unsere Ideen? Und vor allem, welche Partner müssen wir zu welchem Zeitpunkt mit ins Boot holen? Dies sind nur einige Fragen, welche wir uns immer wieder stellen, bevor wir zu Taten schreiten. Dass unsere Anträge und Investitionen in den letzten Jahren immer auf Zustimmung gestossen sind, ist nicht selbstverständlich. Für das Vertrauen in unsere Arbeit gehört auch den «Besitzerinnen und Besitzer» der Korporation Kerns ein grosses Dankeschön.

An der Herbstversammlung 2022 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger dem Kredit für das Trinkwasserkraftwerk Turrenbach zugestimmt. Dieses Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde Kerns realisiert. Die Planungsarbeiten laufen auf Hochtouren, die Baugesuche sind erarbeitet und eingereicht. Nicht nur dieses Projekt zeigt, wie wichtig die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Gemeinde ist. Auch im Thema Tourismus sind wir gemeinsam unterwegs und erhalten so sicher ein grösseres Gewicht, wenn es gilt, die Interessen für unser Gemeindegebiet durchzusetzen. Dafür spreche ich den Verantwortlichen der Einwohnergemeinde Kerns ein herzliches Dankeschön aus.

Urs Bucher hat nach 10 Jahren im Korporations- und Alpgenossenrat seine Demission auf die Herbstversammlung 2022 eingereicht. Er hat mit seinem Engagement und seinem fundierten Wissen viel zum Er-

folg der Kleinkraftwerke EWK beigetragen. Die neue Heberleitung ab der Quellfassung Schwarzegg darf als Meilenstein in der langen Geschichte der Kleinkraftwerke EWK bezeichnet werden. Daneben hat er als Visionär mitunter den Grundstein für das neue Trinkwasserkraftwerk Turrenbach gelegt. Für sein langjähriges Engagement gehört Urs Bucher ein grosses Dankeschön, verbunden mit den besten Wünschen auf seinem weiteren Lebensweg. Anlässlich unserer Ratssitzung vom 13. Dezember 2022 durften wir unser neues Ratsmitglied Roman Blättler erstmals begrüßen. Ich wünsche ihm viel Freude und Ausdauer bei der Ausführung seiner neuen Aufgaben.

Über die Erfolge der einzelnen Betriebe informieren Sie, wie jedes Jahr, die Verantwortlichen ausführlich mit den Jahresberichten auf den folgenden Seiten. Nehmen Sie sich doch ein paar Minuten Zeit und machen Sie sich ein Bild von den Leistungen des vergangenen Jahres.

Der Korporations- und Alpgenossenrat hat während des Jahres 2022 insgesamt 92 Beschlüsse gefasst und 13 Ratssitzungen abgehalten.

Zum Schluss danke ich meinen Ratskollegen, den Verantwortlichen der Teilsamen sowie allen Mitgliedern der Kommissionen für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit. Nehmen wir die Herausforderungen an und stellen gemeinsam die richtigen Weichen für eine erfolgreiche Zukunft.

Kerns, Februar 2023

Korporationspräsident

Markus Ettlín-Niederberger

Korporationsrat

(ab 1. Dezember 2022)

Markus Ettlín-Niederberger, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Markus Durrer

Stefan Bucher

Ueli Bucher

Michael Rohrer

Roman Blättler

Thomas Bucher, Schreiber

(ohne Stimmrecht)

Korporationsrat

(bis 30. November 2022)

Markus Ettlín-Niederberger, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Markus Durrer

Stefan Bucher

Urs Bucher

Ueli Bucher

Michael Rohrer

Thomas Bucher, Schreiber

(ohne Stimmrecht)



Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

Die konsolidierte Jahresrechnung der Korporation Kerns beinhaltet die Betriebe Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Kulturland und Liegenschaften/Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal sowie die Teilsamen.

1. Konsolidierte Erfolgsrechnung 2022

1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Im Geschäftsjahr 2022 konnten die Betriebe der Korporation Kerns zusammen mit den Teilsamen einen Betriebsertrag von CHF 17'102'237 vereinnahmen. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2021 konnte der Betriebsertrag somit um CHF 1'027'270 gesteigert werden. Wie in den Vorjahren steuerten die Sportbahnen Melchsee-Frutt mit rund CHF 11.1 Mio. (Vorjahr rund CHF 9.9 Mio.) den grössten Anteil zum betrieblichen Ertrag aus Lieferungen und Leistungen bei.

1.2 Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern

Vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern resultiert aus dem Geschäftsjahr 2022 ein Betriebsgewinn von CHF 5'456'834. Somit ist der Betriebsgewinn gegenüber dem Vorjahr um CHF 186'541 höher ausgefallen.

1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Im Jahr 2022 wurden auf den mobilen und immobilien Sachanlagen wie auch Projekten der Korporation Kerns Abschreibungen von total CHF 4'019'524 vorgenommen und der Erfolgsrechnung belastet (Vorjahr CHF 3'183'828).

Zudem wurden per 31. Dezember 2022 Entnahmen aus Fonds von CHF 143'500 getätigt und Rückstellungen von netto CHF 387'000 gebildet.

1.4 Finanzerfolg

Aus dem Geschäftsjahr 2022 resultiert ein Finanzerfolg (Finanzaufwand) von CHF 28'344 (Vorjahr CHF 197'517).

1.5 Jahresergebnis 2022

Aus der konsolidierten Erfolgsrechnung 2022 geht ein Jahresgewinn von CHF 1'065'567 (Vorjahr CHF 1'667'885) hervor. In diesem Ergebnis sind die Gewinne und Verluste der einzelnen Betriebe und Teilsamen ohne die gegenseitigen Geschäftstätigkeiten enthalten.

2. Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel der Korporation Kerns betragen per 31. Dezember 2022 CHF 8'308'081. Diese haben im Geschäftsjahr 2022 um CHF 1'950'051 zugenommen.

2.2 Anlagevermögen (Finanzanlagen sowie mobile und immobile Sachanlagen und Projekte)

Per 31. Dezember 2022 umfasst das Anlagevermögen der Korporation Kerns CHF 40'718'792 (Vorjahr CHF 42'852'422) zu Buchwerten. Die mobilen und immobilien Sachanlagen sowie Projekte wurden im Jahr 2022 mit CHF 4'019'524 abgeschrieben.

2.3 Langfristiges Fremdkapital

Das langfristige verzinsliche und unverzinsliche Fremdkapital der Korporation Kerns beträgt per 31. Dezember 2022 CHF 4'583'326 (Vorjahr CHF 6'866'660). Die vertraglich vereinbarten Amortisationen vom Geschäftsjahr 2023 sowie die im Jahr 2023 ablaufenden Festdarlehen im Umfang von CHF 1'133'334 sind bei den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten, beim kurzfristigen Fremdkapital bilanziert.

Die Rückstellungen/Fonds beim langfristigen Fremdkapital betragen per 31. Dezember 2022 CHF 7'228'700 (Vorjahr CHF 6'927'400).

2.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Korporation Kerns beträgt per 31. Dezember 2022 CHF 33'364'238. Darin enthalten ist der Anteil vom Kapital der Teilsame Dorf Kerns mit CHF 8'933'956. Der Eigenfinanzierungsgrad konnte gegenüber dem Vorjahr von 62.9% auf 65.4% gesteigert werden.



Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

1.1 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Bewertung von Handelswaren und des Rohmaterials erfolgt zum letzten Einstandspreis bzw. zu tieferen Wiederbeschaffungswerten. Zudem können Einzelwertberichtigungen oder ein pauschaler Abschlag für die Abdeckung von nicht gängiger Ware vorgenommen werden. Weiter kann, sofern steuerlich sinnvoll, der sogenannte Warendrittel im Umfang von maximal 33.3% des Nettolagerwertes gebildet werden.

Die angefangenen und fertigen Arbeiten sowie die nicht fakturierten Dienstleistungen werden maximal zu den Herstellkosten bilanziert. Allfällige betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden berücksichtigt.

1.2 Finanzanlagen/Beteiligungen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um langfristig gehaltene Wertschriften oder Darlehen. Finanzanlagen werden als Beteiligungen qualifiziert, wenn die Stimmrechte mindestens 20% betragen.

Finanzanlagen und Beteiligungen werden einzeln und zum Anschaffungswert bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden vorgenommen.

1.3 Mobile und immobile Sachanlagen

Sachwerte werden bei der Ersterfassung zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die vorgenommenen Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf den folgenden Nutzungsdauern:

Positionen bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt	Nutzungsdauer in Jahre
– Grundstücke (Landwert)	–
– Transportanlagen	25
– Erneuerungsinvestitionen in Transportanlagen	5–15
– Gebäude der Transportanlagen/ Infrastrukturgebäude	25–50
Übrige immobile Sachanlagen	5–20
– Pisten, Beschneigung, Beleuchtung	10–15
– Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	6–10
– EDV, Kassen- und Kontrollsysteme	5
– Einrichtungen, Mobiliar	5
– Werkzeuge, Geräte	10
– Sport- und Freizeitgeräte	5
– Ausrüstung und Bekleidung	5
– Projekte	3–10

Im Geschäftsjahr 2022 wurde die Nutzungsdauer für die linearen Abschreibungen auf den Gebäuden der Gondelbahn Stöckalp–Melchsee-Frutt (Tal- und Bergstation) von 50 Jahre auf 40 Jahre reduziert!

Positionen bei dem Forstbetrieb	Nutzungsdauer in Jahre
– Forstfahrzeuge und -geräte	8
– Bau- und übrige Maschinen	8
– Maschinen, Geräte und Werkzeuge	8
– Fahrzeuge	6
– Forstgebäude/Holzschneidhalle	35
– Salzsilo	8
– Militärbaracken Chabisstein	15
– Waldwert	–
– Strassen	20
– Projekte	5

Positionen bei den Kleinkraftwerken EWK	Nutzungsdauer in Jahre
– Kraftwerk Wisserlen	10–35
– Kraftwerk Kernmatt	10–35
– Betriebsgebäude Rüti	35
– Quellfassung Sädel	10–35
– Projekt Trinkwasserkraftwerk Melchtal	–

Positionen bei Kulturland und Liegenschaften	Nutzungsdauer in Jahre
– Allmenden (Landwert)	–
– Landwirtschaftliche Liegenschaften	35
– Heukrananlagen/Rührwerke	8
– Gewerbe- und Wohnliegenschaften	35–50
– Strassen/Parkplätze	–
– Übrige Gebäude/Infrastrukturen	10–50

Positionen bei dem Sportcamp Melchtal	Nutzungsdauer in Jahre
– Einrichtungen, Mobiliar	10–20
– Büromaschinen, EDV	5
– Fahrzeuge	8
– Küchen-, Wasch-, Trocknungs-, Sport- und Freizeitgeräte	5–8
– Maschinen, Werkzeuge	5
– Wäsche	8
– Einrichtungen	10
– Liegenschaft/Gebäude	15

1.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, die innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Ebenso sind erhaltene Anzahlungen in dieser Position bilanziert.

1.5 Verzinsliche Verbindlichkeiten (kurzfristig, langfristig)

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, bei denen vertraglich fixierte Amortisationsvereinbarungen innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen.

1.6 Rückstellungen/Fonds

Die Position umfasst Fonds mit einschränkender Zweckbindung, welche aus massgeblichen Zuwendungen entstehen, deren Verwendungszweck von Spendern bzw. Beitragszahlern gegenüber dem statutarischen Zweck der Korporation Kerns eingeschränkt wird. Die genaue Zweckbestimmung sowie die Auflösung dieser zweckgebundenen Fonds sind in den entsprechenden Reglementen festgehalten.

Für Ereignisse in der Vergangenheit, die möglicherweise in der Zukunft zu einem Geldabfluss oder zu einem Leistungsaufwand führen, sind Rückstellungen zu bilden. Diese sind vorsichtig zu bemessen.

1.7 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Die Position umfasst unter anderem Fonds mit einschränkender sowie auch freiwilliger Zweckbindung. Bei einschränkender Zweckbindung ist die Verwendung in entsprechenden Reglementen festgehalten.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

Detailangaben zu den einzelnen Bilanz- sowie Erfolgsrechnungspositionen befinden sich in der jeweiligen Jahresrechnung des entsprechenden Betriebes.

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

3.1 Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz

Die Korporation Kerns ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes gemäss Artikel 107 der Kantonsverfassung des Kantons Obwalden bestehend aus den Betrieben: Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Kulturland und Liegenschaften/Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal und den Teilsamen.

3.2 Erklärung über die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Korporation Kerns beschäftigt im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Mitarbeitende.

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
3.3 Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen		
Deponie Obwalden AG		
Aktienkapital CHF 500'000		
Kapitalanteil direkt/Stimmrechtsanteil vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften	44.00%	44.00%
Buchwert	220'000	220'000
Kapitalanteil direkt/Stimmrechtsanteil der Teilsame Dorf Kerns	8.00%	8.00%
Buchwert	40'000	40'000
Grundeigentümerentschädigungen und Gewinnanteile vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften	170'966	257'611
Grundeigentümerentschädigungen und Gewinnanteile der Teilsame Dorf Kerns	21'122	26'000
Die Werte der Deponie Obwalden AG per 31. Dezember 2022 sind nicht in der konsolidierten Jahresrechnung 2022 der Korporation Kerns enthalten.		
Bilanzsumme der Deponie Obwalden AG	3'405'634	2'920'033
3.4 Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (Restlaufzeit > 1 Jahr)		
– Informatik (Multifunktionsgerät Gästeinfo Kerns), Restlaufzeit 32 Monate	3'360	4'620
– Informatik (Multifunktionsgerät Talstation Stöckalp), Restlaufzeit 16 Monate	2'112	3'695
– Informatik (Multifunktionsgerät Büro Stabstellen), Restlaufzeit 32 Monate	4'672	6'424
– Informatik (Multifunktionsgerät Sportcamp Melchtal), Restlaufzeit 29 Monate	3'045	4'30
3.5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	182'300	162'872
3.6 Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	–	–
3.7 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
Total Buchwert der Liegenschaften mit Pfandbelastungen	–	–
davon effektiv belehnt	–	–
3.8 Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	–	–
3.9 Eventualverbindlichkeiten	–	–
3.10 Nettoauflösung von Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven	420'000	563'000
3.11 Personalaufwand/ Kurzarbeitsentschädigungen		
Folgende Verwaltungszweige der Korporation Kerns haben Kurzarbeitsentschädigungen vereinnahmt:		
– Sportbahnen Melchsee-Frutt	1'471	36'975
– Sportcamp Melchtal	10'796	31'628
3.12 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Detailangaben befinden sich in der jeweiligen Jahresrechnung des entsprechenden Verwaltungszweiges.		
3.13 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung 2022 durch den Korporationsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2022 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.		

Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen		10'278'998	20.2%	8'333'865	16.3%
Flüssige Mittel		8'308'081		6'358'030	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1'158'163		1'202'967	
Übrige kurzfristige Forderungen		3'077		101'364	
Vorräte/Nicht fakturierte Dienstleistungen	1.1	583'500		497'050	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		226'177		174'454	
Anlagevermögen		40'718'792	79.8%	42'852'422	83.7%
Finanzanlagen	1.2	112'342		112'651	
Beteiligungen	1.2	360'000		260'000	
Mobile Sachanlagen	1.3	2'123'115		1'942'916	
Immobilien Sachanlagen	1.3	37'734'110		40'096'730	
Projekte	1.3	389'225		440'125	
Total Aktiven		50'997'790	100.0%	51'186'287	100.0%
Passiven	Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital		17'633'552	34.6%	19'008'547	37.1%
Kurzfristiges Fremdkapital		5'821'526		5'214'487	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.4	2'181'781		1'710'842	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1.5	1'000'000		1'000'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		847'229		828'623	
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'792'516		1'675'022	
Langfristiges Fremdkapital		11'812'026		13'794'060	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital	1.5	4'050'000		6'200'000	
Langfristiges unverzinsliches Fremdkapital	1.5	533'326		666'660	
Rückstellungen/Fonds	1.6	7'228'700		6'927'400	
Eigenkapital		33'364'238	65.4%	32'177'740	62.9%
Eigenkapital		27'764'471		26'096'655	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	1.7	4'534'200		4'413'200	
Jahresgewinn		1'065'567		1'667'885	
Total Passiven		50'997'790	100.0%	51'186'287	100.0%

Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	17'102'237	100.0%	16'074'967	100.0%
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-4'389'702	-25.7%	-3'718'476	-23.1%
Bruttoergebnis 1	12'712'535	74.3%	12'356'491	76.9%
Personalaufwand	-6'009'951	-35.1%	-5'932'361	-36.9%
Bruttoergebnis 2	6'702'584	39.2%	6'424'130	40.0%
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'245'750	-7.3%	-1'153'837	-7.2%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	5'456'834	31.9%	5'270'293	32.8%
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-4'462'521	-26.1%	-3'183'828	-19.8%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	994'313	5.8%	2'086'465	13.0%
Finanzerfolg	-28'344	-0.2%	-197'517	-1.2%
Betriebsergebnis vor Steuern	965'969	5.6%	1'888'948	11.8%
Betriebsfremder, ausserordentlicher und einmaliger Erfolg	189'481	1.1%	-118'766	-0.7%
Jahresergebnis vor Steuern	1'155'450	6.8%	1'770'182	11.0%
Direkte Steuern	-89'883	-0.5%	-102'297	-0.6%
Jahresgewinn	1'065'567	6.2%	1'667'885	10.4%



Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

zur Eingeschränkten Revision
an die Korporationsversammlung der

Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal, Kerns

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit Balmer-Etienne AG Luzern die Jahresrechnungen (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Betriebe der Korporation Kerns (Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung und Sportcamp Melchtal) und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Korporation Kerns inkl. Teilsamen für das am 31.12.2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist der Korporationsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen.

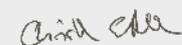
Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei den geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnungen nicht dem schweizerischen Gesetz und dem Grundgesetz entsprechen.

Kerns, 15. März 2023

Die Rechnungsprüfungskommission der Korporation und
Alpenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke


Beat Ettlir
(Präsident)


Christian Ettlir


Martin Amschwand


Fabian Blättler


Janette Michel

Sportbahnen Melchsee-Frutt

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Abschreibungstabelle

Erfolgsrechnung Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

Jahresbericht 2022 Verwaltungskommission

«Erfolg besteht darin, dass man genau die Fähigkeiten hat, die im Moment gefragt sind.» (Henry Ford)

Die Entscheidung der Schweizer Regierung Anfang Jahr, im Februar 2022 fast alle Covid-Massnahmen auf einmal aufzuheben, sorgte weltweit für Aufsehen. Ein kurzes Aufatmen, ein Ausblick auf ein normales Jahr stimmte uns positiv und so packten wir das neue Jahr an. Die Euphorie ist aber mit dem Einfall von Russland in die Ukraine am 24. Februar 2022 wieder abgeflacht. Spätestens da war klar: nach der Krise ist vor der Krise. Wir waren mit neuen Themen, wie «Energiemangellage» konfrontiert, was wiederum eine gewisse Unsicherheit schaffte. Unsicherheiten wird es immer geben und ein Unternehmen muss damit umgehen können. In solchen Situationen hilft es, sich auf Faktoren zu konzentrieren, die plan- und kontrollierbar sind. Ein nicht einfaches Unterfangen für einen Geschäftsbereich, der vor allem wetterabhängig performen muss. Entsprechend froh war ich, dass wir die im letzten Jahr erarbeiteten Arbeitspapiere zur Entwicklung Sommer und Winter über die kommenden fünfzehn und zur Entwicklung der Bahninfrastruktur über die nächsten 30 Jahre zur Hand hatten. Die detaillierten Betriebskosten zu kennen, ermöglichen in solchen Situationen eine bessere Beurteilung der Lage und ein effizientes Agieren. Viele dieser Herausforderungen und der damit zusammenhängenden Arbeiten im Geschäftsalltag bleiben dem Gast verborgen. Das ist auch gut so, soll er doch das Erlebnis auf Melchsee-Frutt geniessen. Im Rahmen des Jahresberichts nehme ich Sie aber gerne mit auf einen Streifzug durch eine Auswahl an Themen, die uns im Jahr 2022 beschäftigt haben und gewähre Ihnen einen Blick hinter die strategischen Kulissen der Sportbahnen Melchsee-Frutt. Dabei beschränke ich mich auf drei Bereiche.

Natur & Investitionen

Die Naturveränderungen im Zusammenhang mit dem Klimawandel sind ein globales Phänomen, doch die Auswirkungen sind lokal spürbar. Die Alpen sind doppelt betroffen. Der Klimawandel wird zu einem weiteren mittel- bis langfristigen Strukturwandel im Tourismus führen. Dabei kommt zunehmend der wertschöpfungsstarke Wintertourismus unter Druck. Als Unternehmung mit starker Abhängigkeit vom Wintergeschäft wirken sich die Folgen des Klimawandels und den damit verbundenen Mehrinvestitionen sukzessiv auf die finanziellen Ressourcen aus.

Die zwei umsatzstärksten Winterangebote Schneesport und Schlitteln machen trotz genannten erschwerenden Entwicklungen bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt nach wie vor etwa 60 Prozent des Jahresumsatzes aus. Sie sind und bleiben mindestens mittelfristig das Kerngeschäft der Unternehmung. Entsprechend sind Strategien & Investitionen zu diskutieren, die eine Schneesicherheit gewährleisten können. Das scheint für Aussenstehende eine einfache Geschichte zu sein. «Es soll doch einfach in die Beschneigung investiert werden». Die Erhebung und Auslegeordnung der Beschneigungsmöglichkeiten wurden im Detail und mit Fachplanern eruiert, berechnet und mit einem Preisschild versehen. Nebst der Frage, ob es klimabedingt überhaupt noch sinnvoll ist in solche Anlagen zu investieren, steht auch die betriebswirtschaftliche Betrachtung im Fokus. Das heisst, jede Investition in den Erhalt von neuen oder bestehenden Anlagen, welche keine direkten Ertragssteigerungen generieren, müssen sehr sorgfältig geprüft werden. Als konkretes Beispiel dazu: Anlässlich der nächsten Frühlingsversammlung unterbreiten wir den Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürgern einen Kredit für eine Pistenkorrektur und Erneuerung der Beschneigungsanlage im Bereich «Cheselen/Masten 8». Diese Investition von rund CHF 550'000 führt dazu, dass die jährlichen Betriebskosten um rund CHF 75'000 ansteigen (Amortisation, Unterhalt, Zinskosten). Das heisst, dieser Betrag muss zusätzlich erwirtschaftet werden. Dies mag ein kleiner Betrag sein. Ziehen wir den Kreis nun grösser: eine Beschneigungsanlage von Melchsee-Frutt bis Cheselen wird rund mit CHF 4 Mio. und der Ersatz der vorhandenen Beschneigungsanlage von Cheselen bis Stöckalp mit rund CHF 2 Mio. veranschlagt. Sie können nun ableiten, was eine solche Investition an zusätzlichen Betriebskosten auslösen würde. Dass in diesem Bereich noch die eine oder andere strategische Abwägung gegenüber anderen anfallenden Investitionen gemacht werden muss, ist nun allenfalls plausibler.

Gesellschaftlicher Wandel & Digitalisierung

Nebst den klimatischen Veränderungen sieht sich die Branche auch mit soziodemografischem und verhaltensgesteuertem Wandel der Gesellschaft und den Folgen der Digitalisierung konfrontiert. Dabei bieten sich nicht nur Risiken, sondern auch Chancen für den Tourismus, in Form von neuen Produkten oder Dienstleistungen, welche sich nachhaltig und ökologisch gestalten. Die «Corona-Zeit» hat beispielsweise gezeigt, dass das «Home-Office» salonfähig ist. Der Trend «New Work» und die vorhandenen digitalen Möglichkeiten könnten auch die Entwicklung hin zu Residenzgästen führen, die für eine Woche oder Monate, Wohnen in Verbindung mit Arbeiten in

eine Destination verlegen. Als Mitaktionärin des Bauprojekts Dryyerli verfolgen wir solche Entwicklungen und gehen auf diese, in der Planung des Wohnangebotes ein. Eine andere Entwicklung zeigt, dass die Bevölkerung zunehmend den Bezug zum Wintersport verliert. In guter Zusammenarbeit mit unserem «Schwesterbetrieb», dem Sportcamp Melchtal versuchen wir für Schul- und Sportlager attraktive Angebote zu gestalten, ganz nach dem Motto, «die Jungen sind die Gäste von morgen». Gemäss Saisonkartenvorverkauf scheint dieses Motto Früchte zu tragen, da noch nie so viele Saisonkarten an Jugendliche verkauft wurden. Und ein letztes Stichwort zum gesellschaftlichen Wandel: «Fachkräftemangel». Auch dieses Thema treibt um uns. Aktuell sind wir vor grossen Engpässen noch verschont, aber es ist klar, dass strategische und operative Arbeiten zu leisten sind, so dass wir uns weiterhin als attraktive Arbeitgeberin auf dem Arbeitsmarkt positionieren können.

Zukunftsfähigkeit durch Resilienz statt Effizienz

Die Sportbahnen Melchsee-Frutt sind mit verschiedensten unternehmerischen und strukturellen Herausforderungen konfrontiert. Es ist festzustellen, dass die Bürokratie von Jahr zu Jahr zunimmt. Im Rahmen der drohenden Energieknappheit gilt es mit dem Verband Seilbahnen Schweiz Lösungen zu erarbeiten und die schlechte Presse in diesem Zusammenhang zu berichtigen. Daneben beschäftigen uns Versicherungen bezüglich Unfallereignissen und lange Gerichtsverfahren mit Einvernahmen halten uns auf Trab. Dies selbst dann, wenn Gäste auf geschlossenen Pisten unterwegs sind und verunfallen. Des Weiteren vermissen wir die Unterstützung von kantonalen Behörden. Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 2. Februar 2022 die Härtefallverordnung für das Jahr 2022 verabschiedet. Dabei konnten Unternehmen, die infolge der Corona-Pandemie hohe Umsatzausfälle erleiden, Beiträge anfordern, unabhängig von einer Gewinnklausel. Der Bund übernahm 70 bis 100 Prozent der Beiträge. Ein vom Kanton extern beauftragtes Treuhandbüro hat unseren zustehenden Betrag auf CHF 1.7 Mio. berechnet. Die Regierung hat das Gesuch, ohne Möglichkeit auf Rekurs, abgelehnt. Dass gleichzeitig die Kantone Nidwalden und Luzern namhafte Härtefall-Beiträge an Nachbar-Skigebiete ausbezahlt haben, macht betroffen und stutzig. Sie erinnern sich vielleicht, wie ich im letzten Geschäftsbericht erwähnt habe, dass wir auch bezüglich Obwalden Tourismus einen Schritt weiter sind. Doch auch hier muss ich leider feststellen, dass Resilienz im Volkswirtschaftsdepartement vor Effizienz steht. So warten wir noch immer auf die Resultate aus dem Wirkungsbericht und wissen nicht, ob Melchsee-Frutt als Destination anerkannt wird und damit künftig wieder selbst über den Topf der Tourismusabgaben verfügen kann.

Erfolg und Dank

Erneut liegt ein ereignis- und lehrreiches Jahr hinter uns. Obwohl 2022 zuweilen turbulent verlief, konnte sich die Schweiz, wie so oft, relativ unbeschadet durch die globalen und lokalen Krisen manövrieren, so auch die Sportbahnen Melchsee-Frutt. Wir wussten die Herausforderungen zu meistern und es ist uns mit einem freudigen Jahresergebnis gelungen, trotz der unsicheren Zeiten, unsere langfristige Wachstumsstrategie im Sinne «klein & fein» gut umzusetzen. Wir blieben agil und auf Veränderungen waren wir vorbereitet. Dabei hielten wir an der Strategie unseren Fähigkeiten und der Erfüllung der Kernaufgaben fest. So haben wir erfreuliche Ergebnisse erzielt und durften dabei auf ein grossartiges Engagement unserer Mitarbeitenden zählen. Auf ein Team zu zählen, welches Arbeit und Herausforderungen nicht scheut und all seine Fähigkeiten zu Gunsten des Unternehmens einsetzt, ist wunderbar. Dies ist der Erfolgsfaktor, mit dem es uns gelingt, dem Zitat von Henry Ford nachzukommen und in dieser schnelllebigen Zeit die notwendige Flexibilität zu haben. Danke euch allen!

Noch nicht erwähnt habe ich alle geschätzten Melchsee-Frutt-Gäste und Sie, werte Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürger. Viele von Ihnen haben schon einen langen Weg mit den Sportbahnen Melchsee-Frutt zurückgelegt, waren bereits als Kind auf dem Hochplateau und sind vielleicht zwischenzeitlich schon mit ihren Enkelkindern unterwegs. Wir wissen Ihre Loyalität und Begeisterung für die Destination Melchsee-Frutt zu schätzen und hoffen, dass Sie uns noch lange als Gäste und Freunde erhalten bleiben. Wir wissen, dass wir uns dieses Vertrauen jedes Jahr aufs Neue verdienen müssen. Ich kann Ihnen attestieren, dass wir uns Tag für Tag für unsere Destination «klein & fein» einsetzen und freuen uns auch weiterhin mit Ihnen unterwegs zu sein.

Kerns, Februar 2023

Präsidentin Verwaltungskommission

Bettina Hübscher

Verwaltungskommission

(ab 1. Dezember 2022)

Bettina Hübscher, Präsidentin

Markus Ettlin-Niederberger, Vizepräsident

Stefan Bucher

Jost Durrer

Jörg Lienert

Ivo Mathis

Marianna Rossi

Daniel Dommann, Geschäftsführer

(ohne Stimmrecht)

Edith Cadena, Aktuarin (ohne Stimmrecht)



Verwaltungskommission

(bis 30. November 2022)

Bettina Hübscher, Präsidentin
Markus Ettlín-Niederberger, Vizepräsident
Stefan Bucher
Jost Durrer
Jörg Lienert
Peter Schaffner
Norbert Patt
Daniel Dommann, Geschäftsführer
(ohne Stimmrecht)
Edith Cadena, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

Jahresbericht 2022 **Geschäftsführung**

Operativer Betrieb

In Bezug auf die Einnahmen dürfen wir auf ein äusserst erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die positive Entwicklung der Gästezahlen darf dabei vor allem dem schneereichen letzten Winter und einem schönen Sommer zugerechnet werden. Abstriche mussten wir beim Herbstgeschäft und in der Altjahreswoche hinnehmen, womit die wettertechnische Jahresbilanz durchschnittlich gut ausfällt. Die Ausgaben konnten trotz eingetretener Teuerung ziemlich auf Budgetniveau gehalten werden. Bei den Investitionen wurden einige Projekte zurückgestellt, dies aufgrund längerer Bewilligungsverfahren oder Preisverwerfungen am Markt, die wir nicht mitmachen wollten. Mit der Beschaffung eines neuen Windenfahrzeuges und des SnowSat-Systems konnte die Pistenmaschinenflotte wie geplant verstärkt werden. Auch durften wir mit dem Ersatz von Antrieb und Steuerung beim Skilift Vogelbüel die Erneuerung bei den Lifanlagen abschliessen. Diese Investition ist gerade auch im Zusammenhang mit der energetischen Effizienzsteigerung ein weiterer Meilenstein. In die gleiche Rich-

tung zielte das kurzfristig umgesetzte Projekt der Schlittelwegbeleuchtung von Melchsee-Frutt nach Stöckalp, setzen wir doch hier auf autarke Beleuchtungskörper neuester Technologie. Alle Lichtsysteme versorgen die LED-Scheinwerfer mit Solarzellen gespeisene Batterien, wobei sämtliche Komponenten innerhalb der Leuchtmastkonstruktion untergebracht sind.

Apropos Energie! Die drohende Strommangellage beschäftigte uns auf verschiedenen Ebenen und bei zahlreichen Projekten intensiv. Selbstverständlich werden seit Jahren sämtliche Projekte auch unter dem Aspekt der Energieeffizienz entschieden, was uns beispielsweise bei den Betriebskosten für Antriebe und Beschneiungsanlagen bereits in der Vergangenheit Einsparpotentiale sicherte. Diesen Weg verfolgen wir konsequent weiter. Auch haben wir uns mit der Stromproduktion auseinandergesetzt und die Möglichkeiten von Solaranlagen detailliert studiert. Das entsprechende Knowhow haben wir uns zwischenzeitlich erworben, um künftige Entscheidungen diesbezüglich aus verschiedenen Perspektiven treffen zu können. Leider war und ist es schwierig, diese Anstrengungen auch nach aussen zu tragen und damit die Diskussion – angeheizt durch die Presse – zu versachlichen.

Dank gemeinsamen Anstrengungen der Branche zusammen mit dem Verband Seilbahnen Schweiz ist es zumindest gelungen, die Stellung der Bergbahnen bei den Bundesämtern für Energie und Verkehr den Regularien des öffentlichen Verkehrs zu unterstellen. Eine zusätzliche Arbeit von der unsere Gäste, wie die gesamte Destination im Falle von Einschränkungen durch die Strommangellage profitiert hätten. Szenarien, die derzeit weit weg scheinen, deren Diskussion wir aber spätestens ab dem kommenden Herbst wieder führen müssen.

Im Bereich der Digitalisierung haben wir unternehmensintern mit dem Ausbau der Cockpit-Systeme und der Anschaffung des bereits erwähnten SnowSat-

Systems zusätzliche Instrumente eingeführt, um die Effektivität der Abläufe weiter zu steigern. Die Systeme liefern wichtige Erkenntnisse und bilden damit zusätzliche Entscheidungsgrundlagen. Daneben konnte auch die Informationsschiene intern, wie auch für unsere Gäste weiter ausgebaut werden. Mittels QR-Code können unsere Besucher eine App aktivieren, die sie ständig mit den neuesten und wichtigsten Informationen versorgt. Auch auf Seite des Webshops konnten wir weitere Kooperationen eingehen und somit unsere Vertriebskanäle in Richtung LTAG (Luzern Tourismus AG) bzw. mittels Reseller-Kassen bei Partnerbetrieben weiter stärken.

Durch gezielte Zusammenarbeit mit dem TUZ (Transportunternehmen Zentralschweiz), den Stoos- sowie Rigibahnen und der SGV (Schiffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee) können wir die Investitionen tief halten und gegenseitig von gemachten Erfahrungen profitieren. Nach zähen Gesprächen nähert sich nun auch die LTAG, als wichtigste Destinationsorganisation der Region, den Lösungen, die wir im operativen Betrieb im Einsatz haben, an. Damit sollen Schnittstellen abgebaut und das Gästelerlebnis in der Vorbereitung des Besuchs weiter professionalisiert werden. Alles im Sinne neue Gästegruppen zu gewinnen und Mehrverkäufe zu tätigen. All diese Aktivitäten sind Investitionen in die Zukunft. Wir sind überzeugt, dass künftige Gästeentscheidungen vermehrt auf digitalen Plattformen stattfinden, das gezielte Gästeansprechen ohne digitale Instrumente nicht möglich sein wird und diese digitale Welt die heutigen Tourismusorganisationen weitgehend ablösen werden.

Dank hochmotivierten, äusserst engagierten und flexiblen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern können wir neben dem Tagesbetrieb, mit seinen Herausforderungen, auch all diese Projekte und Investitionen stemmen. Ihnen gehört das grosse Dankeschön meinerseits und die Anerkennung, die sich nicht zuletzt aus dem Unternehmenserfolg ableiten lässt. Mein Dank geht ebenfalls an die Kolleginnen und Kollegen der Geschäftsleitung, welche in den letzten Monaten wiederum Ausserordentliches geleistet haben.

Im Namen des gesamten Teams bedanken wir uns bei den Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürger für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen. Den Mitgliedern der Verwaltungskommission und des Korporationsrates danken wir für die gute Zusammenarbeit und die offene Kommunikation, gerade auch in herausfordernden Zeiten.

Stöckalp, Februar 2023

Geschäftsführer Sportbahnen Melchsee-Frutt
Daniel Dommann

Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Verkehrsertrag – Personenverkehr Winter

Aus den Wintermonaten des Jahres 2022 konnten die Sportbahnen Melchsee-Frutt einen Verkehrsertrag aus dem Personenverkehr von CHF 7'401'567 erwirtschaften. Gegenüber dem Vorjahr resultieren dadurch Mehreinnahmen von CHF 852'422 aus dem Personenverkehr Winter. Die guten Pistenverhältnisse und das schöne Wetter sorgten vor allem in den Monaten Januar 2022 (plus 19.9%) und März 2022 (plus 78.3%) zu sehr guten Erträgen aus dem Personenverkehr Winter gegenüber dem Jahr 2021.

Verkehrsertrag – Personenverkehr Sommer

Aus dem Personenverkehr vom Sommer 2022 konnten Erträge von CHF 2'022'227 (Vorjahr CHF 1'498'998) vereinnahmt werden. Gegenüber der Sommersaison 2021 konnten somit Mehreinnahmen von CHF 523'229 verzeichnet werden. Vor allem zu Beginn der Sommersaison im Juni und Juli 2022 konnten Mehrerträge erwirtschaftet werden. Auch zu hohen Mehrerträgen von CHF 145'071 führte der Reiseverkehr der SBB.

Dienstleistungsertrag

Aus verschiedenen Dienstleistungen für Gäste haben die Sportbahnen Melchsee-Frutt im Jahr 2022 Erträge von CHF 500'988 (Vorjahr CHF 411'518) erzielen können. Darin enthalten sind die Einnahmen aus der Vermietung von Schlitten von CHF 260'856 (Mehreinnahmen von CHF 33'610 gegenüber dem Vorjahr).

Liegenschaftsertrag/Parking

Beim Liegenschaftsertrag und dem Ertrag aus den Parkplätzen in der Stöckalp konnten im Jahr 2022 Einnahmen von CHF 482'574 (Vorjahr CHF 700'207) generiert werden. Nach ausserordentlichen Erträgen im Vorjahr (aus Parkgebühren, welche mit Kreditkarten bezahlt wurden) sind die Einnahmen im Jahr 2022 um CHF 217'633 tiefer ausgefallen.

Übrige Betriebserträge

Bei den übrigen Betriebserträgen sind Mindereinnahmen von CHF 21'070 entstanden. In den übrigen Betriebserträgen von CHF 539'365 enthalten sind die Einnahmen aus Leistungen für Dritte von CHF 168'999, die Einnahmen von Werbepartnern von total CHF 137'709 wie auch der Ertrag aus der Deponie Hinterflue von CHF 50'000. Der Ertrag aus der Deponie Hinterflue wird für die Bewirtschaftung der Strasse vom Melchtal in die Stöckalp eingesetzt.



1.2 Personalaufwand

Für Löhne, die Sozialversicherungen und die übrigen Personalaufwendungen entstanden den Sportbahnen Melchsee-Frutt im Geschäftsjahr 2022 Aufwendungen von total CHF 4'160'926 (Vorjahr CHF 3'938'192).

Lohnerhöhungen, höhere Pensen von Mitarbeitenden mit Monatslöhnen, mehr geleistete Stunden von Mitarbeitenden mit Stundenlöhnen und auch höhere Kosten für die Sozialversicherungen haben zum höheren Personalaufwand von CHF 222'734 geführt.

1.3 Übriger betrieblicher Aufwand

Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für Unterhalt, Reparaturen, Ersatzanschaffungen und auch Betriebskosten sind den Sportbahnen Melchsee-Frutt bei folgenden Bereichen angefallen:

– Transportanlagen	CHF	318'460
– Gebäude	CHF	183'359
– Strassen und Parkplätze	CHF	72'748
– Pisten, Beschneiungs- und Pistenbeleuchtungsanlagen sowie übrige touristische Infrastrukturen	CHF	222'055
– Fahrzeuge, Maschinen und Geräte	CHF	213'424
Total Aufwendungen 2022	CHF	1'010'046

Energie, Betriebsstoffe

Die Aufwendungen für Energie und Betriebsstoffe belaufen sich im Jahr 2022 auf CHF 549'404 (Vorjahr CHF 557'842). Darin enthalten sind Stromkosten von CHF 391'383. Die Kosten für Diesel, Benzin und Heizöl belaufen sich nach der Rückerstattung der Mineralölsteuer auf CHF 157'042. Die benötigten Mengen an Diesel, Benzin und Heizöl für die Wintermonate vom Geschäftsjahr 2022 konnten grösstenteils im März 2020 zu relativ günstigen Preisen eingekauft werden.

Verwaltungs- und Informatikaufwand

Der Verwaltungs- und Informatikaufwand beläuft sich im Jahr 2022 auf CHF 645'444 (Vorjahr CHF 507'931). Zu den Mehraufwendungen von CHF 137'513 haben die höhere Kosten für die EDV/Hard- und Software von CHF 60'514 sowie die nicht mehr eingegangene Entschädigung von CHF 50'000 für die Korporationsfreikarten geführt.

1.4 Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den mobilen und immobilien Sachanlagen sowie Projekten belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 2'563'404 (Vorjahr CHF 2'399'388).

Zudem wurden zu Lasten der Erfolgsrechnung 2022 ausserordentlichen Abschreibungen von CHF 654'900 (Vorjahr CHF 84'300) vorgenommen. Für die linearen Abschreibungen auf den Gebäuden der Gondelbahn Stöckalp–Melchsee-Frutt GBSM (Tal- und Bergstation) wurde die Nutzungsdauer von 50 Jahren auf 40 Jahre reduziert. Dies führte zu ausserordentlichen Abschreibungen von CHF 632'700 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2022.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Rückstellungen für den Unterhalt der Strasse Melchtal–Stöckalp von CHF 63'000 sowie weitere Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen von CHF 200'000 gebildet.

1.5 Finanzerfolg

Finanzaufwand

Die korporationsinternen Darlehen von den Kleinkraftwerken EWK und Kulturland und Liegenschaften sowie das Darlehen der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke wurden im Jahr 2022 mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsaufwand von CHF 50'355 (Vorjahr CHF 51'000) führte.

Für die Verzinsung der Bankdarlehen sind im Geschäftsjahr 2022 Aufwendungen von CHF 26'583 (Vorjahr CHF 103'113) entstanden.

1.6 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

Beim ausserordentlichen Ertrag ist die Auflösung der Rückstellungen für COVID-19 von CHF 56'000 per 31. Dezember 2022 enthalten.

1.7 Direkte Steuern

Für den Jahresgewinn 2022 sowie das steuerbare Kapital per 31. Dezember 2022 wurden Kantons- und Gemeindesteuern wie auch direkte Bundessteuern mit CHF 32'800 abgegrenzt.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel der Sportbahnen Melchsee-Frutt betragen per 31. Dezember 2022 CHF 3'260'528 (Vorjahr CHF 1'365'948) betragen. Bei den flüssigen Mittel enthalten ist auch das Bankkonto vom Erneuerungsfonds vom Parkhaus Stöckalp mit einem Guthaben von CHF 552'657.

2.2 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden (Positionen ab CHF 10'000 einzeln aufgeführt):

Fahrzeuge, Maschinen, Geräte

– Fahrzeug Toyota HiAce (Occasion)	CHF	12'071
– Fahrzeug Mercedes-Benz Sprinter (Occasion)	CHF	11'142
– Pistenfahrzeug Kässbohrer Pistenbully 600 W Polar	CHF	545'850

Einrichtungen und Mobiliar Betrieb

– Kastenwagen für Güter	CHF	16'758
– Neues Schliesssystem	CHF	34'769

Sport- und Freizeitgeräte

– Schlitten	CHF	25'581
-------------	-----	--------

Übrige Investitionen in mobile Sachanlagen

CHF 40'248

Total Investitionen in mobile Sachanlagen 2022

CHF 686'419

2.3 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden (Positionen ab CHF 10'000 einzeln aufgeführt):

Transportanlagen/Gebäude

– Talstation Stöckalp:		
Neue Tanksäule	CHF	13'467
– Ersatzinvestitionen bei den Beschneiungsanlagen	CHF	27'178
– Skilift Vogelbüel: Hauptmotor und Antriebssteuerung ersetzen	CHF	140'399

Übrige Investitionen in immobile Sachanlagen

CHF 45'435

Total Investitionen in immobile Sachanlagen 2022

CHF 226'479

2.4 Projekte

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen in Projekte aktiviert worden (Positionen ab CHF 10'000 einzeln aufgeführt):

– Projekt Pisten und Beschneigung	CHF	10'893
– Diverse Projekte	CHF	2'334

Total Investitionen in Projekte 2022

CHF 13'227



2.5 Kurzfristiges Fremdkapital

Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte

Bei den übrigen kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten per 31. Dezember 2022 ist die Amortisation des Darlehens der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden über CHF 1'000'000 bilanziert, welche per 30. April 2023 zu erfolgen hat.

2.6 Langfristiges Fremdkapital

Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte

Das langfristige verzinsliche Fremdkapital Dritte der Sportbahnen Melchsee-Frutt zeigt sich per 31. Dezember 2022 wie folgt:

– Darlehen der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden	CHF 4'500'000
– Darlehen der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	CHF 550'000

Total verzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2022 CHF 5'050'000

Im Geschäftsjahr 2023 zu amortisieren (siehe übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte) CHF 1'000'000

Total langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2022 CHF 4'050'000

Im Geschäftsjahr 2022 wurde das Darlehen der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden mit CHF 1'000'000 und das Darlehen der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke mit CHF 650'000 amortisiert.

Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns

Das langfristige verzinsliche Fremdkapital Korporation Kerns der Sportbahnen Melchsee-Frutt zeigt sich per 31. Dezember 2022 wie folgt:

– Darlehen Forstbetrieb	CHF 5'500'000
– Darlehen Kleinkraftwerke EWK	CHF 8'800'000
– Darlehen Kulturland und Liegenschaften	CHF 1'500'000

Total langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns per 31.12.2022 CHF 15'800'000

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2022 nicht amortisiert.

Langfristiges unverzinsliches Fremdkapital Dritte

Das langfristige unverzinsliche Fremdkapital Dritte der Sportbahnen Melchsee-Frutt zeigt sich per 31. Dezember 2022 wie folgt:

– NRP-Darlehen	CHF 666'660
----------------	-------------

Total langfristiges unverzinsliches Fremdkapital Dritte CHF 666'660



Im Geschäftsjahr 2023 zu amortisieren (siehe übrige kurzfristige Verbindlichkeiten) CHF 133'334

Total langfristiges unverzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2022 CHF 533'326

Das NRP-Darlehen wurde im Geschäftsjahr 2022 mit CHF 133'334 amortisiert.

2.7 Rückstellungen/Fonds

Per 31. Dezember 2022 sind bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt folgende Rückstellungen bilanziert:

– Rückstellungen für die Snowexpo	CHF	13'100
– Rückstellungen für Unterhalt Strasse Melchtal–Stöckalp	CHF	100'000
– Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	CHF	200'000
– Rückstellungen Personalfürsorgestiftung	CHF	40'000

Total Rückstellungen per 31.12.2022 CHF 353'100

Im Geschäftsjahr 2022 wurden die Rückstellungen für den Unterhalt der Strasse Melchtal–Stöckalp um CHF 63'000 erhöht sowie die Rückstellungen für die Snowexpo mit CHF 13'100 und für Sanierungen und Erneuerungen von CHF 200'000 neu gebildet.

Per 31. Dezember 2022 sind bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt folgende Fonds bilanziert:

– Erneuerungsfonds Parkhaus Stöckalp	CHF	634'700
– Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt	CHF	37'900
Total Fonds per 31.12.2022	CHF	672'600

Total Fonds und Rückstellungen per 31.12.2022 CHF 1'025'700

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Einlagen von total CHF 90'700 in den Erneuerungsfonds für das Parkhaus Stöckalp getätigt.

Dem Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt wurde der Mehrertrag vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt aus dem Geschäftsjahr 2022 von CHF 2'100 gutgeschrieben.

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	4'410'809	14.9%	2'501'645	8.4%
Flüssige Mittel	3'260'528		1'365'948	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	626'082		607'643	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	48'839		6'221	
Übrige kurzfristige Forderungen	0		100'000	
Vorräte/Nicht fakturierte Dienstleistungen	311'200		265'500	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	102'254		66'333	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	61'906		90'000	
Anlagevermögen	25'204'710	85.1%	27'434'211	91.6%
Finanzanlagen	124'901		24'901	
Mobile Sachanlagen	1'205'100		1'053'100	
Immobilien Sachanlagen	23'831'509		26'300'310	
Projekte	43'200		55'900	
Total Aktiven	29'615'519	100.0%	29'935'856	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	26'525'685	89.6%	27'158'328	90.7%
Kurzfristiges Fremdkapital	5'116'659		4'278'868	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	1'076'844		710'985	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	317'889		33'889	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	1'000'000		1'000'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'057'352		1'010'344	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	1'631'774		1'510'950	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	32'800		12'700	
Langfristiges Fremdkapital	21'409'026		22'879'460	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	4'050'000		5'700'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns	15'800'000		15'800'000	
Langfristiges unverzinsliches Fremdkapital Dritte	533'326		666'660	
Rückstellungen/Fonds	1'025'700		712'800	
Eigenkapital	3'089'834	10.4%	2'777'528	9.3%
Eigenkapital	2'777'529		2'221'224	
Jahresgewinn	312'305		556'304	
Total Passiven	29'615'519	100.0%	29'935'856	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	11'112'153	100.0%	9'935'667	100.0%
Verkehrsertrag	9'747'015		8'380'097	
Dienstleistungsertrag	500'988		411'518	
Liegenschaftsertrag/Parking	482'574		700'207	
Übrige Betriebserträge	539'365		560'435	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-157'789		-116'590	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-199'870	-1.8%	-166'941	-1.7%
Bruttoergebnis 1	10'912'283		9'768'726	
Personalaufwand	-4'160'926	-37.4%	-3'938'192	-39.6%
Bruttoergebnis 2	6'751'357		5'830'534	
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'911'246	-26.2%	-2'619'739	-26.4%
Raumaufwand	-17'338		-14'799	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-1'010'046		-872'127	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-249'535		-274'977	
Energie, Betriebsstoffe	-549'404		-557'842	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-645'444		-507'931	
Werbeaufwand und Sponsoring	-439'479		-392'063	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	3'840'111		3'210'795	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-3'481'304	-31.3%	-2'485'688	-25.0%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	358'807		725'107	
Finanzerfolg	-78'512	-0.7%	-154'254	-1.6%
Finanzaufwand	-79'877		-161'124	
Finanzertrag	1'365		6'870	
Betriebsergebnis vor Steuern	280'295		570'853	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	64'889	0.6%	-1'862	0.0%
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	2'474		837	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	62'415		-2'699	
Jahresergebnis vor Steuern	345'184		568'991	
Direkte Steuern	-32'879		-12'687	
Jahresgewinn	312'305	2.8%	556'304	5.6%

Abschreibungstabelle per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Investitionen				Abschreibungen				Buchwert per 31.12.22
	Stand 1.1.2022	Zugänge im 2022	Abgänge im 2022	Stand 31.12.2022	Stand 1.1.2022	Zugänge im 2022	Abgänge im 2022	Stand 31.12.2022	
Finanzanlagen	38'020	100'000		138'020	13'119			13'119	124'901
Total Finanzanlagen	38'020	100'000	0	138'020	13'119	0	0	13'119	124'901
Grundstücke	1'085'440			1'085'440	689'436	5'000		694'436	391'004
Transportanlagen	63'713'409	157'295	12'016	63'858'688	40'824'904	2'094'582		42'919'486	20'939'202
Infrastrukturgebäude	4'895'550			4'895'550	4'694'448	31'400		4'725'848	169'702
Übrige immobile Sachanlagen	1'951'945	34'267		1'986'212	988'344	59'167		1'047'511	938'701
Pisten, Beschneigung, Beleuchtung	9'956'589	34'917		9'991'506	8'105'489	493'117		8'598'606	1'392'900
Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	4'449'140	569'063		5'018'203	3'796'440	311'963		4'108'403	909'800
EDV/Kassen- und Kontrollsysteme	735'368	30'836	25'300	740'904	426'468	130'536		557'004	183'900
Einrichtungen und Mobiliar	87'175	60'939		148'114	76'275	23'239		99'514	48'600
Werkzeuge und Geräte	52'532			52'532	37'032	3'600		40'632	11'900
Sport- und Freizeitgeräte	76'083	25'581		101'664	56'883	16'781		73'664	28'000
Ausrüstung und Bekleidung	114'979			114'979	69'079	23'000		92'079	22'900
Total Sachanlagen	87'118'210	912'898	37'316	87'993'792	59'764'798	3'192'385	0	62'957'183	25'036'609
Projekte	852'145	13'227		865'372	796'245	25'927		822'172	43'200
Total Projekte	852'145	13'227	0	865'372	796'245	25'927	0	822'172	43'200
Total Anlagevermögen	88'008'375	1'026'125	37'316	88'997'184	60'574'162	3'218'312	0	63'792'474	25'204'710

Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

1.1 Ertrag Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

Einnahmen Patente

Aus dem Verkauf von Patenten vereinnahmte das Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im Jahr 2022 CHF 199'785 (Vorjahr CHF 206'478). Davon entfallen CHF 120'376 auf den Verkauf von Tagespatente Sommer und Winter, CHF 46'749 auf den Verkauf von Mehrtagespate Sommer und CHF 32'660 auf den Verkauf von Saisonpatente Sommer.

Einnahmen Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events

Neben dem Verkauf von Patenten bilden die Einnahmen aus Events eine wichtige Einnahmequelle vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt. Im Jahr 2022 resultieren aus Eisfischer-Events, dem Fischer-Hit und übrigen Events total Erträge von CHF 109'706.

1.2 Aufwand Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

Fischeinkauf

Der Fischeinkauf ist der grösste Aufwandposten vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt. Für den Einsatz von Fischen im Melchsee, Tannensee und auch Blausee investierte das Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im 2022 CHF 137'860 (Vorjahr CHF 146'025).

Ausgaben Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events

Aus der Zusammenarbeit mit Partnern auf der Melchsee-Frutt für die Durchführung der Events entstanden dem Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt im Geschäftsjahr 2022 Aufwendungen von CHF 50'364.

Personalaufwand/Dienstleistungen von Dritten

Für die Leitung vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt, die Fischereiaufseher und auch die Administration sind im 2022 Aufwendungen von CHF 93'472 (Vorjahr CHF 98'831) angefallen. Darin enthalten ist auch die Entschädigung an die Sportbahnen Melchsee-Frutt für die Leistungen der Mitarbeitenden der Büros der Gästefinfos Kerns und Melchsee-Frutt.

1.3 Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt

Dieses Fondsguthaben steht zweckgebunden nur dem Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt zur Verfügung.

Der Mehrertrag 2022 von CHF 2'091 vom Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt wurde dem Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt gutgeschrieben.

Per 31. Dezember 2022 beträgt das Guthaben vom Fonds Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt CHF 37'900.

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Ertrag Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt	340'553	100.0%	334'953	100.0%
Einnahmen Patente	199'785		206'478	
Einnahmen Statistik	5'882		5'358	
Einnahmen Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events	109'706		97'574	
Einnahmen Verkaufsautomat	12'398		11'443	
Einnahmen Mietartikel/Ruderboot	9'282		10'085	
Einnahmen übrige Erträge	3'500		4'015	
Aufwand Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt	-338'462	-99.4%	-351'375	-104.9%
Fischeinkauf	-137'860		-146'025	
Seezinsen/Miete Bojenplätze	-4'000		-4'000	
Ausgaben Eisfischer-Events, Fischer-Hit und übrige Events	-50'364		-54'152	
Materialeinkauf Verkaufsautomat	-6'882		-6'921	
Mietaufwand	-10'500		-10'514	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-9'991		-6'611	
Personalaufwand/Dienstleistungen von Dritten	-93'472		-98'831	
Verwaltungsaufwand	-7'024		-7'718	
Werbeaufwand/Sponsoring	-7'437		-9'708	
Übrige Aufwände	-10'932		-6'895	
Mehrertrag/Mehraufwand Bergsee-Fischen Melchsee-Frutt	2'091	0.6%	-16'422	-4.9%

Forstbetrieb

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung Strassenbetrieb

Jahresbericht 2022

Betrieb

Wiederum kann auf ein interessantes Geschäftsjahr zurückgeblückt werden. Viele Arbeiten, auch für Dritte, konnten im Berichtsjahr ausgeführt werden. Ein Mitarbeiter erlitt eine Verletzung am Sprunggelenk, welche eine längere Arbeitsunfähigkeit nach sich zog. Durch stetiges Weiterbilden in Arbeitstechnik und Sicherheit versucht man die Mitarbeiter auf die Gefahren hinzuweisen und bei ihrer Tätigkeit zu unterstützen.

Holzerei

Im Kernser Wald wurde im Berichtsjahr gesamthaft 8'024 m³ geerntet. Davon mussten 849 m³ durch Zwangsnutzung in Folge kleinerer Stürme (Käferholz) entnommen werden. Im Wald wurde 107 m³ entrindet (für den Borkenkäfer unbrauchbar gemacht) und aus Kostengründen liegen gelassen. An den Wegen und Strassen im Gebiet Kernwald mussten aus Sicherheitsgründen absterbende oder zum Teil schon abgestorbene Bäume gefällt werden. Dies ergab schlussendlich 311 m³ Holz. Auch wurden 94 Aren Waldrand verjüngt. Das heisst, dass alte, schwere, zumeist im Land hängende Bäume gefällt wurden, um wieder junge Bäume und Sträucher zu erhalten. Bei diesen Massnahmen kam 235 m³ Holz weg.

In den Schutzwäldern wurde Stangenholz gepflegt und Verjüngungsschläge auf 32.20 ha durchgeführt. Dem Schutzwald wurden 3'259 m³, im normalen Wald 3'498 m³ sowie durch Zwangsnutzung 1'267 m³ entnommen.

Das geschlagene Holz wurde mit folgenden Mitteln herausgenommen:

– Schlepper	2'525 m ³
– Kippmast (bis 600 m)	3'077 m ³
– Konv. Seilanlage	1'631 m ³
– mit Heli (vor allem Zwangsnutzung)	684 m ³
– Liegengelassen	107 m ³
Total Holznutzung im Jahr 2022	8'024 m ³

55% der Holznutzung blieb in Kerns:

– 30 Fuhren Brennholz kranlang	360 m ³
– 397 Ster gelagertes und gefrästes Buchenholz	298 m ³
– Lattenholz für Alpen und Private	85 m ³
– 8'629 sm ³ Schnitzelholz	3'318 m ³
– Rundholz	400 m ³
Total	4'461 m ³

Aufforstungen

Es wurden gesamthaft 2'332 verschiedene einheimische Bäume im Kernser Wald gepflanzt. Gesetzt wurden Weisstannen, Fichten, Buchen, Eichen, Ahorn und Linden. Durch die ganze Vegetationsperiode wurden 15.4 ha Jungwald und Dickungen gepflegt.

Pflegemassnahmen im Jungwald mit Holzentnahme (Stangenholz) wurden in den Gebieten Oberwald und Schluichi sowie Lachenwald und Blattisiten durchgeführt. Dieses Lattenholz von 654 m³ ergab verschiedene Sortimente wie Hagholz für Forstbetriebe, Holz für Bauern, Papierholz sowie auch Schilligerholz.

Arbeiten für die Korporation Kerns, welche der Forstbetrieb ausführte:

Sportbahnen Melchsee-Frutt:

- Schlittelpistenverbesserung oberhalb Winkelstation
- Unterhalt vom Parkplatz Stöckalp und Stöckenloch
- Normaler Unterhalt an der Plätzlistrasse. Weiter wurden Schlaglöcher und Risse ausgebessert sowie Schachtdeckel, Entwässerungen und Belagsübergänge geflickt

Kleinkraftwerke EWK:

- Bepflanzung bei der Quellfassung Sädel
- Mithilfe bei der Reinigung vom Ausgleichsbecken Sädel

Kulturland und Liegenschaften:

- Sanierung Strasse Oberried

Sportcamp Melchtal:

- 1'885 m³ Schnitzel geliefert
- Diverse Löcher im Areal geflickt

Alpenverwaltung:

- normaler Unterhalt an den Strassen Frutt–Engelsburg und Tannalp
- zwei neue und ein alter Durchlass an der Tannalpstrasse eingebaut

Sonstige Arbeiten

Vom 16. bis 20. Mai 2022 fand die Lehrlingswoche des Elektrizitätswerks Obwalden (EWO) im Kernwald statt. In Zusammenarbeit mit unserem Forst-Team sowie Stefan Bucher, Leiter Berufsbildung des EWO, erneuerten die sieben Lernenden den Erlebnisparcours.

Einwohnergemeinde Kerns:

- Steinschlagschutz Firneren erneuert
- an zwei Bächen Ufergehölze entfernt
- Gehölze wurden entfernt an zwei Baustellen (Tumlibach und Gerigsmatt)
- Schneeräumung auf verschiedenen Strassen



- Im Oktober 2022 half der Zivilschutz Obwalden dem Forst, die randalierte Feuerstelle Zuberrüti sowie diverse Unterhaltsarbeiten am Chärwaldräuber Erlebnisparcours zu erledigen.
- Die Jäger von Kerns halfen wiederum, an diversen Orten den Wildschutz an Pflanzen anzubringen.

Investitionen/Anschaffungen

- Der alte Mannschaftswagen von 1982 wurde ersetzt. Der neue Mannschaftswagen ist aus Lärchenholz, unbehandelt von der Firma Niederberger aus Dallenwil.
- Der alte Pneubagger CAT 318D hat im Januar 2022 ohne Fremdeinwirkung einen grossen Schaden erlitten. Die Hauptpumpe ging kaputt, wodurch das ganze System im Bagger mit Metallspänen verseucht wurde. Eine Reparatur kam bei dieser alten Maschine nicht mehr in Frage, daher wurde beschlossen einen neuen Bagger anzuschaffen. Der neue Mobilbagger Volvo EW180E wurde im Herbst 2022 durch die Firma Robert Aebi AG angeliefert. Der Volvo Bagger verfügt über ein SW-Steelwrist. Dies ist ein automatisches Schnellwechsel-System. Die Baggerfahrer können so die hydraulischen Anbaugeräte bequem aus der Baggerkabine wechseln, ohne aussteigen zu müssen.
- Für die Holzerei wurden vier neue Funkstruppen angeschafft.

Strassenbetrieb

- Auch dieses Jahr wurde der übliche Unterhalt durchgeführt. Stauden an den Strassenborden wurden beseitigt sowie Wassergraben und Durchlässe gereinigt, die gemeldeten Schlaglöcher, je nach Strasse, mit Belag, Bitumen oder Schotter geflickt.
- Es wurden diverse Böschungen gemäht sowie das Laub entfernt.
- Bei der Hugschwendistrasse wurden Querabschläge saniert und die ganze Strasse neu aufgeschottert, planiert und verdichtet. Für diese Arbeiten wurden 200 m³ Bergschotter zugeführt.
- An der Ächerli- und Schildstrasse wurde ein Teil der hölzernen Leitplanken durch metallische ersetzt.
- Die Riedgartenstrasse im Melchtal wurde ausgebessert und mit einem neuen Spritzbelag saniert.

Mitarbeiter

- René Kretz absolvierte von 2020–2022 erfolgreich die Zweitausbildung als Forstwart. Er hat das Forstteam nach der Lehre verlassen und wechselte in ein privates Forstunternehmen, um das Gelernte weiter zu vertiefen.



- Im Sommer war für Matthias Windlin, Steinistrasse, und Kilian Ettl, Stanserstrasse, der Start zur Forstwartlehre. Für Kilian ist es die Zweitausbildung und deshalb dauert seine Lehrzeit nur zwei, statt den üblichen drei Jahren.
- Erwin von Deschwanden und Markus Ettl wurden an der GV von WaldObwalden, welche am 18. November 2022 beim Seehotel Wilerbad abgehalten wurde, zu den jeweiligen Dienstjubiläen geehrt. Erwin zu seinem 20-Jahr- und Markus zu seinem 10-Jahr-Jubiläum.
- Auch in diesem Jahr hat Ruedi Egger interessierten Schülern von Kerns am Berufsparcours den Beruf des Forstwartes vermittelt. Zudem durften wir auch vier Schnupperlehrlinge in den Forstwartberuf einführen.
- Am 23. Januar 2022 trafen sich die Mitarbeiter zum alljährlichen Gedächtnis der Forst und Waldarbeiter in der Pfarrkirche Kerns. Die wunderschönen Lieder des Jodelklubs «Fruttklänge» verschönerten auch dieses Jahr wieder den Gottesdienst.
- Der Skitag fand am Dienstag, 8. März 2022 in Grindelwald statt.
- Am Teamevent des Forstbetriebes stand ein Schiessen mit verschiedenen Waffen im Brünig Indoor auf dem Programm, nicht nur unsere Jäger trafen ins Schwarze. Auch die weniger geübten Schützen machten ihre Sache gut. So wurde beim anschließenden Nachtessen in der Cantina Caverna noch eifrig über das Schiessen diskutiert.

Dank

Ein recht herzliches Dankeschön gebührt auch mal unseren Chärwaldranger für ihren tollen Einsatz am Chärwaldräuberweg. Dem Korporationsrat und der

Verwaltungskommission sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung einen grossen Dank für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Einen speziellen Dank gebührt dem Betriebsleiter Ruedi Egger und seinem Arbeiterteam vom Forstbetrieb. Sie sind stets bemüht, die an sie gestellten Aufgaben zum Wohle der Allgemeinheit zu erfüllen.

Kerns, Februar 2023

Präsident der Verwaltungskommission

Daniel Waldvogel

Verwaltungskommission

Daniel Waldvogel, Präsident

Stefan Bucher, Vizepräsident

Hans Durrer

Michael Kunz

Heinz von Rotz

Ruedi Egger, Betriebsleiter (ohne Stimmrecht)

Janine Köppli, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

- 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Ertrag aus Holzverkauf (nicht bearbeitet)

Im Geschäftsjahr 2022 konnte mehr Holz aus dem Kernser Wald verkauft werden. Die Einnahmen aus dem Holzverkauf (Nutzholz, Industrieholz und Energieholz lang) betragen im Geschäftsjahr 2022 CHF 449'728. Gegenüber dem Vorjahr resultiert dadurch ein Mehrertrag von CHF 75'762 aus den Holzverkäufen.

Ertrag aus Holzverkauf (bearbeitet)

Beim Ertrag aus Holzverkauf (bearbeitet) wurden tiefere Erträge als im Geschäftsjahr 2021 verzeichnet. Im Jahr 2022 erzielte der Forstbetrieb aus dem Holzverkauf (bearbeitet) einen Ertrag von CHF 406'588 (Vorjahr CHF 422'191). Darin enthalten sind Einnahmen aus dem Verkauf von Holzschnitzel von CHF 307'144 (Vorjahr CHF 334'795).

Ertrag aus Kies/Verkauf übrige Materialien

Aus der Kiesgrube Oberwald konnte der Forstbetrieb im Jahr 2022 einen Ertrag von CHF 113'793 (Vorjahr CHF 86'172) erzielen. Die Vorräte bei der Kiesgrube Oberwald haben im Verlaufe vom Jahr 2022 um CHF 32'850 abgenommen. Weiter führte der Verkauf von Salz und übrigen Materialien zu Einnahmen von CHF 42'820 (Vorjahr CHF 63'932).

Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte

Wie in den vergangenen Jahren erbrachte der Forstbetrieb auch im Jahr 2022 Dienstleistungen für Dritte. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2021 resultiert ein tieferer Ertrag von CHF 324'624 (Vorjahr CHF 417'952). Im Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte enthalten sind Aufträge von Betrieben der Korporation Kerns im Umfang von CHF 62'741 (Vorjahr CHF 59'110) und der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke von CHF 19'302 (Vorjahr CHF 57'942).

Für den Strassenbetrieb der Korporation Kerns und Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke hat der Forstbetrieb im Jahr 2022 Arbeiten im Umfang von CHF 128'245 (Vorjahr CHF 159'308) geleistet.

Projektbeiträge (für forstwirtschaftliche Projekte)

Für Arbeiten im Schutzwald, für die Behebung von Waldschäden, für die Aufwertung von Lebensräumen und für die Jungwaldpflege konnte der Forstbetrieb im Jahr 2022 Arbeiten im Umfang von CHF 668'859 erbringen. Gegenüber dem Vorjahr konnten Mehreinnahmen von CHF 128'840 aus Beiträgen für forstwirtschaftliche Projekte erzielt werden.

1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

Material- und Warenaufwand

Der Material- und Warenaufwand beläuft sich auf CHF 358'777 und ist gegenüber dem Vorjahr 2021 um CHF 34'870 tiefer ausgefallen.

Der Einkauf von weniger Salz im Betrag von CHF 9'543 wie auch tiefere Aufwendungen von CHF 47'925 fürs Brechen von Kies und Koffer haben zu tieferen Kosten im Jahr 2022 geführt. Höhere Aufwendungen von CHF 11'617 sind für die Unternehmer rund um die Holzschnitzel entstanden.

Dienstleistungsaufwand Dritte

Der Dienstleistungsaufwand von Dritten setzt sich für das Jahr 2022 wie folgt zusammen:

– Aufwand für Unternehmer für die Waldbewirtschaftung	CHF 213'195
– Aufwand für Unternehmer für Aufträge für Dritte und Projekte	CHF 27'445
Total Dienstleistungsaufwand Dritte 2022	CHF 240'640

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2021 ist der Dienstleistungsaufwand von Dritten um CHF 12'784 höher ausgefallen. Mehraufwendungen sind bei den Dienstleistungen von Dritten für die Waldbewirtschaftung entstanden, für welche im Gegenzug auch höhere Projektbeiträge von CHF 128'840 vereinnahmt werden konnten.

Fahrzeug- und Maschinenaufwand

Für den Betrieb wie auch Unterhalt, Reparaturen und Ersatz der Fahrzeuge sind im Jahr 2022 Aufwendungen von CHF 222'762 entstanden. Die Mehraufwendungen von CHF 29'988 gegenüber dem Vorjahr sind vor allem auf die höheren Kosten für den Diesel zurückzuführen.

1.3 Personalaufwand

Der Forstbetrieb hat im Geschäftsjahr 2022 CHF 912'029 in das Personal investiert. Gegenüber dem Vorjahr sind dadurch höhere Aufwendungen von CHF 96'809 entstanden.

Im Jahr 2021 haben unfallbedingte Ausfälle von Mitarbeitenden zu höheren Taggeldzahlungen der Unfallversicherung im Umfang von CHF 68'127 und somit zu einem tieferen Personalaufwand geführt. Im Geschäftsjahr 2022 sind die Taggeldzahlungen tiefer ausgefallen.

1.4 Übriger betrieblicher Aufwand

Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für den Unterhalt, Reparaturen und Ersatz bei den Forstgebäuden Acherwald und Muriholz, den Feuerstellen wie auch Erschliessungen und Strassen sind beim Forstbetrieb im Jahr 2022 Aufwendungen von CHF 99'107 (Vorjahr CHF 111'802) angefallen. In den Aufwendungen enthalten sind Kosten für die Sanierung von Strassen von CHF 82'839 (Vorjahr CHF 79'913).

1.5 Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den mobilen und immobilien Sachanlagen sowie Projekten belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 231'926 (Vorjahr CHF 217'996).

Zusätzlich wurden ausserordentliche Abschreibungen auf dem neuen Mobilbagger Volvo EW180E von CHF 100'000 vorgenommen.

1.6 Finanzerfolg

Finanzertrag

Im Finanzertrag vom Geschäftsjahr 2022 enthalten ist der Zins für das korporationsinterne Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt. Das Darlehen wurde mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsertrag von CHF 16'473 für den Forstbetrieb führte.

1.7 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

Aus dem Verkauf des bisherigen Pneubaggers Caterpillar M318D konnte ein Erlös von CHF 25'000 erzielt werden, welcher beim ausserordentlichen Ertrag vom Geschäftsjahr 2022 enthalten ist.

Für die ausserordentlichen Abschreibungen auf dem neuen Mobilbagger Volvo EW180E wurden CHF 80'000 von den Rückstellungen für Fahrzeuge und Maschinen aufgelöst.

Weiter wurden aus dem Forstreservefonds (gemäss AWL) CHF 63'500 entnommen und der Erfolgsrechnung des Jahres 2022 gutgeschrieben.

1.8 Direkte Steuern

Für den Jahresgewinn 2022 sowie das steuerbare Kapital per 31. Dezember 2022 wurden Kantons- und Gemeindesteuern wie auch direkte Bundessteuern mit CHF 5'000 abgegrenzt.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2022 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie unten abgebildet.

Das korporationsinterne Darlehen wurde im Geschäftsjahr 2022 mit 0.3% verzinst.

2.2 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden:

– Mobilbagger Volvo EW180E	CHF 323'794
– Forst-Mannschaftsanhänger	CHF 20'710
– Funkchoker mit konfektionierten Drahtseilstruppen	CHF 9'889

Total Investitionen in mobile Sachanlagen 2022 CHF 354'393

2.3 Immobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

– Forstgebäude Muriholz: Sanierung vom Dach	CHF 78'032
---	------------

Total Investitionen in immobile Sachanlagen 2022 CHF 78'032

2.4 Projekte

Im Geschäftsjahr 2022 sind keine Investitionen in Projekte aktiviert worden.

2.5 Langfristiges Fremdkapital Dritte

Per 31. Dezember 2022 präsentiert sich das langfristige Fremdkapital Dritte wie folgt:

– Investitionskredite	CHF 0
-----------------------	-------

Total Fremdkapital Dritte per 31.12.2022 CHF 0

Im Geschäftsjahr 2022 wurden die restlichen Investitionskredite von CHF 88'850 vollständig zurückbezahlt.

2.6 Rückstellungen und Fonds

Per 31. Dezember 2022 sind folgende Einlagen in Fonds und Entnahmen aus Fonds getätigt worden:

– Fonds Walderhaltung, Ökoaufwertung (Einlage)	CHF 14'900
– Fonds Unterhalt Chärwaldräuberweg (Entnahme)	-CHF 19'900
– Forstreservefonds (gemäss AWL)	-CHF 63'500

Total Einlagen in Fonds und Entnahmen aus Fonds per 31.12.2022 netto (Mehrentnahmen) -CHF 68'500

Per 31. Dezember 2022 sind folgende Rückstellungen aufgelöst worden:

– Rückstellungen Wald- und Forststrassen	-CHF 43'100
– Rückstellungen Fahrzeuge und Maschinen	-CHF 80'000

Total Auflösung von Rückstellungen per 31.12.2022 -CHF 123'100

Den Rückstellungen Wald- und Forststrassen wurde der Jahresverlust 2022 vom Strassenbetrieb von CHF 43'100 entnommen.

Für die ausserordentlichen Abschreibungen auf dem neuen Mobilbagger Volvo EW180E wurden CHF 80'000 von den Rückstellungen für Fahrzeuge und Maschinen aufgelöst.

Finanzanlagen Korporation Kerns

Betrieb	Saldo am 1.1.2022	Veränderung 2022	Saldo am 31.12.2022
Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF 5'500'000	CHF 0	CHF 5'500'000
Total Darlehen	CHF 5'500'000	CHF 0	CHF 5'500'000

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	1'155'541	14.4%	1'393'264	17.1%
Flüssige Mittel	487'001		783'573	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	268'789		256'877	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	66'663		57'268	
Übrige kurzfristige Forderungen	8'593		22'631	
Vorräte/Nicht fakturierte Dienstleistungen	244'800		210'150	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	51'020		55'275	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	28'675		7'490	
Anlagevermögen	6'873'119	85.6%	6'772'621	82.9%
Finanzanlagen	5'509'901		5'509'901	
Mobile Sachanlagen	800'715		745'716	
Immobilien Sachanlagen	525'903		467'204	
Projekte	36'600		49'800	
Total Aktiven	8'028'660	100.0%	8'165'885	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	5'701'281	71.0%	5'857'446	71.7%
Kurzfristiges Fremdkapital	402'281		366'846	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	127'720		132'034	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	103'568		0	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	76'479		144'241	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	79'155		75'983	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	15'359		14'588	
Langfristiges Fremdkapital	5'299'000		5'490'600	
Rückstellungen/Fonds	5'299'000		5'490'600	
Eigenkapital	2'327'379	29.0%	2'308'439	28.3%
Eigenkapital	2'308'439		2'284'373	
Jahresgewinn	18'940		24'066	
Total Passiven	8'028'660	100.0%	8'165'885	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	2'189'228	100.0%	2'197'654	100.0%
Ertrag aus Holzverkauf (nicht bearbeitet)	449'728		373'966	
Ertrag aus Holzverkauf (bearbeitet)	406'588		422'191	
Ertrag aus Kies/Verkauf übrige Materialien	123'763		210'454	
Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte	324'624		417'952	
Projektbeiträge	668'859		540'019	
Übrige Erträge	222'634		236'308	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-6'968		-3'236	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-822'179	-37.6%	-814'277	-37.1%
Material- und Warenaufwand	-358'777		-393'647	
Dienstleistungsaufwand Dritte	-240'640		-227'856	
Fahrzeug- und Maschinenaufwand	-222'762		-192'774	
Bruttoergebnis 1	1'367'049		1'383'377	
Personalaufwand	-912'029	-41.7%	-815'220	-37.1%
Bruttoergebnis 2	455'020		568'157	
Übriger betrieblicher Aufwand	-295'757	-13.5%	-287'630	-13.1%
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-99'107		-111'802	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-22'527		-22'563	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-128'096		-118'783	
Werbeaufwand und Sponsoring	-2'434		-1'373	
Übriger Betriebsaufwand	-43'593		-33'109	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	159'263		280'527	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-331'926	-15.2%	-217'996	-9.9%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	-172'663		62'531	
Finanzerfolg	17'534	0.8%	17'269	0.8%
Finanzaufwand	-49		-251	
Finanzertrag	17'583		17'520	
Betriebsergebnis vor Steuern	-155'129		79'800	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	169'069	7.7%	-44'786	-2.0%
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	569		214	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	168'500		-45'000	
Jahresergebnis vor Steuern	13'940		35'014	
Direkte Steuern	5'000		-10'948	
Jahresgewinn	18'940	0.9%	24'066	1.1%



Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

1.1 Ertrag Strassenbetrieb

Mineralölsteuern

Für die Strassen der Korporation Kerns und der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke konnte der Strassenbetrieb im Geschäftsjahr 2022 Mineralölsteuern von CHF 142'151 vereinnahmen. Dies sind CHF 4'523 weniger an Mineralölsteuern als im Vorjahr eingenommen werden konnten.

Beiträge der Betriebe der Korporation Kerns und Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Für die Bewirtschaftung und den ordentlichen Unterhalt haben die Betriebe der Korporation Kerns und der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke fixe Beiträge pro Jahr an den Strassenbetrieb zu entrichten. Diese führten im Jahr 2022 zu Einnahmen von CHF 91'430 für den Strassenbetrieb.

Beiträge Dritte

Im Jahr 2022 wurden Sanierungsarbeiten an der St. Jakobstrasse und der Hugschwendistrasse über den Strassenbetrieb ausgeführt. An diese Aufwen-

dungen für die Sanierungsarbeiten haben Dritte Beiträge von CHF 18'950 entrichtet.

Projektbeiträge

Bei den Projektbeiträgen hat sich der Betrieb Kulturland und Liegenschaften mit einem Beitrag von CHF 15'000 an der Sanierung der St. Jakobstrasse beteiligt.

1.2 Aufwand Strassenbetrieb

Bewirtschaftung und Unterhalt der Strassen

Im Jahr 2022 sind für die Bewirtschaftung und den ordentlichen Unterhalt der Strassen Aufwendungen für Leistungen von Dritten von CHF 159'496 (Vorjahr CHF 60'455) entstanden. Zusätzlich hat der Forstbetrieb Leistungen für die Strassen erbracht (siehe Arbeiten durch den Forstbetrieb).

Schneeräumung

In den Wintermonaten des Jahres 2022 sind Leistungen von Dritten für die Schneeräumung von CHF 21'288 (Vorjahr CHF 21'666) entschädigt worden.

Arbeiten durch den Forstbetrieb

Der Forstbetrieb hat Leistungen für den Betrieb, Unterhalt und den Winterdienst von CHF 128'245 (Vorjahr CHF 159'308) für die Strassen der Korporation Kerns und der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke erbracht.

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Ertrag Strassenbetrieb	267'531	100.0%	239'600	100.0%
Mineralölsteuern	142'151		146'674	
Beiträge der Betriebe der Korporation Kerns und Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	91'430		91'430	
Beiträge Dritte	18'950		1'496	
Projektbeiträge	15'000		0	
Aufwand Strassenbetrieb	-310'549	-116.1%	-241'842	-100.9%
Bewirtschaftung und Unterhalt der Strassen	-159'496		-60'455	
Schneeräumung	-21'288		-21'666	
Arbeiten durch den Forstbetrieb	-128'245		-159'308	
Diverse Aufwendungen	-1'520		0	
Aufwand Strassenkommission	0		-413	
Mehraufwand Strassenbetrieb	-43'018	-16.1%	-2'242	-0.9%

Kleinkraftwerke EWK

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Jahresbericht 2022

Produktion (kWh)

2022 wurden 2'904'126 kWh elektrische Energie produziert.

(kWh)	Kernmattbach	Wysserlen	Total
2021	1'026'012	3'832'061	4'858'073
2022	563'015	2'341'111	2'904'126
Veränderung	-462'997	-1'490'950	-1'953'947

Die Produktion im Jahr 2022 war sehr tief und steht mit -40% im Gegensatz zum Vorjahr, welches eines der besten Jahre war. Diese Ergebnisse werden nachfolgend detaillierter betrachtet.

Der durchschnittliche Wasserzufluss im Jahr 2022 war 63 l/s, mit einem kurzen Spitzenwert von 95 l/s. Das ist seit 2007 und vermutlich auch seit der Sanierung der Quellfassung Schwarzegg (1993) und der Generalsanierung des Kraftwerks Wysserlen (1997) die tiefste Produktion.

2022 war ein sehr trockenes Jahr und Kraftwerke in der Umgebung hatten ähnliche Produktionsrückgänge. Darum kann ein teilweises Versiegen der Quelle Schwarzegg mit grosser Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden (Rutschungen im Gebiet der Quelle könnten die unterirdischen Wasserläufe ändern).

Obwohl der aktuelle Produktionsrückgang erklärbar ist, zeigt der Trend der letzten 15 Jahre einen stetigen Rückgang. Für diesen stetigen Rückgang ist vermutlich nicht nur das Wetter verantwortlich.

In der Quellfassung sammeln ca. 20 m lange senkrechte Sickerrohre das Wasser ein. Mit grosser Wahrscheinlichkeit werden die Sickerlöcher im unteren, immer benutzten, Bereich durch das gibshaltige Wasser langsam verstopft. Bei grossen Wasseraufkommen steigt der Wasserspiegel und das Wasser kann durch die freien Sickerlöcher gut abfliessen.

Auffallend ist auch, dass die besten Jahre 2012, 2016 und 2021 annähernd die gleichen Spitzenwerte aufweisen. Diese Spitzenwerte zeigen nicht die max. Schüttung der Quelle, da die Produktion durch die Druckleitung und den Maschinen im Tal begrenzt ist. Das bedeutet, dass in den wasserreichen Jahren nicht alles Wasser genutzt werden konnte. Aufgrund der Sanierungen konnte man im Spitzenjahr 2021 erstmals den Überschuss beobachten und einschätzen. Neben den 300 l/s für die Produktion wurden noch ca. 100 l/s ins Feltschiloch abgeleitet.

Strommarkt

Bis anfangs 2022 haben die Kleinkraftwerke EWK von der Mehrkostenfinanzierung (MKF) profitiert. Bei diesem Modell garantiert der Bund einen Preis von 16 Rappen und bezahlt dem Energieabnehmer (EWO) die Differenz zum durchschnittlichen Marktpreis. Diese Mehrkostenfinanzierung (MKF) läuft noch bis ins Jahr 2034, ist aber jederzeit kündbar.

Die MKF war ein gutes Modell für die Kleinkraftwerke EWK – war doch dieser Marktpreis im 2020 zeitweise bei 3 Rp/kWh und im 2021 noch bei 9.5 Rp/kWh. In der Zwischenzeit ist der Marktpreis zeitweise über 40 Rp/kWh (Stand Oktober 2022) gestiegen.

Aktuell stellt sich die Frage, ob die Möglichkeit für neue Abnahme-Verträge abgeklärt wird, um eventuell von den hohen Marktpreisen zu profitieren. Auf der anderen Seite müsste dann auf den geschützten MKF-Preis verzichtet werden. Das ist eine Frage von Markt- und Risiko-Abschätzungen.

Betrieb und Unterhalt

Der Betrieb und Unterhalt durch das EWO wurde zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Wie letztes Jahr fielen aufgrund des Alters der Anlage, vermehrte Kontrollen und Ersatz von Anlagenteilen an.

Projekte

Ausgleichsbecken Sädel, Überlauf-Ableitung:

Mit der Leitung ab dem Ausgleichsbecken im Sädel zum Mehlbach wird das Wasser in einem Störfall abgeleitet, um ein Überlaufen des Beckens zu verhindern. Diese Leitung stammt noch aus dem Jahr 1904 und kann die erforderlichen 350 l/s nicht ableiten (u.a. zu kleine Leitungsdimensionen).

Mit der Sanierung der Zuleitung zum Ausgleichsbecken wurde auch die Möglichkeit eingebaut, dass alles Wasser von der Quelle kontrolliert ins Feltschiloch abfliessen kann. Indem ein mögliches Überlaufen des Ausgleichsbecken delektiert wird (Wasserstand etc.), kann alles Wasser nach der Fassung ins Feltschiloch abgeleitet werden. Das heisst, der Zulauf zum Ausgleichsbecken wird gestoppt und somit ein Überlaufen des Ausgleichsbecken verhindert (die max. 95m³ Wasser in der Zuleitung entleeren sich ins Becken und ergeben noch einen Anstieg des Wasserstandes um ca. 8 cm).

Diese Variante hat den Vorteil, dass keine neue Überlaufleitung gebaut werden muss (420 m lang, teilweise sehr steil, vorwiegend im Wald und geschätzt

Produktionsvergleich 2007 bis 2022 (MWh)

Jahr	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Total	4'570	4'753	4'289	4'715	4'124	4'905	4'503	4'434	4'074	4'924	3'455	3'773	3'455	3'633	4'858	2'904

Kosten von über CHF 200'000). Ein weiterer Vorteil ist, dass dann die ganze 650 m lange Zuleitung zum Ausgleichsbecken im Falle einer Beschädigung (Steinschlag, Rutschungen) sofort abgestellt werden kann. Für die Ausführung wird eine sichere Übertragung über die bestehende Datenleitung zwischen dem Ausgleichsbecken und der Fassung benötigt. Weiter braucht es auch eine spezielle Einrichtung (Schütz) welcher den Zufluss in die Zuleitung abstellt. Aktuell ist das Konzept ausgearbeitet und den Lieferanten für die Erstellung der Offerten zugestellt.

Neue Fassung für KW-Kernmattbach:

Bei der Fassung für das Kraftwerk Kernmatt muss der automatische Fein-Rechen ersetzt werden. In diesem Zusammenhang soll auch der manuelle Grobrechen entfernt oder automatisiert werden. Weiter müssen diverse Schütze (zum Wasser ausleiten) revidiert oder ersetzt werden. Auch wird in diesem Zusammenhang entschieden ob und wie der Beton saniert wird.

Schlusswort und Dank

In der Vergangenheit hat sich die Verwaltungskommission Kleinkraftwerke EWK hauptsächlich mit dem Betrieb und Sanierungen der bestehenden Anlagen beschäftigt. Das waren meist technisch geprägte Probleme bzw. Entscheide. Jetzt stehen grosse Änderungen in der Gesetzgebung und im Reglement für den Strommarkt an und der Strompreis ist massiv gestiegen. Die Kleinkraftwerke EWK in diesem Umfeld gut zu positionieren (Überdenken der Energieabnahme, Investitionen in neue Anlagen, etc.) ist eine grosse Herausforderung für die Kommission.

Ende November 2022 bin ich als Korporationsrat, Alpenossenrat und Präsident der Verwaltungskommission der Kleinkraftwerke EWK zurückgetreten. Darum nutze ich die Gelegenheit mich bei den Korporationsbürgern und den Alpenossen Kerns a.d.st. Brücke für das entgegengebrachte Vertrauen der letzten zehn Jahre zu bedanken.

Ein grosses Dankeschön geht auch an alle ehemaligen und jetzigen Personen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit während meiner Amtszeit. Das

umfasst insbesondere die Mitglieder der Verwaltungskommission, die Mitarbeiter des EWO, die Angestellten der Verwaltung der Korporation Kerns und nicht zuletzt meine Ratskollegen. Ich wünsche meinem Nachfolger Roman Blättler und der Verwaltungskommission Kleinkraftwerke EWK nur das Beste und eine «gute Hand» bei den anstehenden Entscheidungen.

Kerns, Februar 2023

Ehemaliger Präsident der Verwaltungskommission

Urs Bucher

Verwaltungskommission

(bis 30. November 2022)

Urs Bucher, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Hans-Rudolf Durrer

Franz Ettlín

Markus Ettlín-Rohrer

Martina Gasser, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

Im Dezember 2022 durfte ich das Amt als Präsident der Verwaltungskommission der Kleinkraftwerke EWK antreten. Bedanken möchte ich mich vor allem bei Urs Bucher für seine hervorragend geleisteten Dienste, welche er mit sehr viel Engagement und Herzblut umgesetzt hat. Ebenfalls bedanke ich mich bei den Mitgliedern der Verwaltungskommission für die Unterstützung und freue mich auf zukünftige konstruktive Sitzungen und die Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2023

Präsident der Verwaltungskommission

Roman Blättler

Verwaltungskommission

(ab 1. Dezember 2022)

Roman Blättler, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Hans-Rudolf Durrer

Franz Ettlín

Markus Ettlín-Rohrer

Martina Gasser, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

Finanzanlagen Korporation Kerns			
Betrieb	Saldo am 1.1.2022	Veränderung 2022	Saldo am 31.12.2022
Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF 8'800'000	CHF 0	CHF 8'800'000
Total Darlehen	CHF 8'800'000	CHF 0	CHF 8'800'000



Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Verkauf Strom

Im 2022 erzielten die Kleinkraftwerke EWK aus dem Verkauf von Strom einen Umsatz von CHF 476'277 (Vorjahr CHF 799'153).

Die beiden Wasserkraftwerke der Kleinkraftwerke EWK realisierten folgende Erträge (in CHF):

	2022	2021	+/-0
– Wisserlen	383'943	630'374	-246'431
– Kernmatt	92'334	168'779	-76'445

1.2 Übriger betrieblicher Aufwand

Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für Unterhalt, Reparaturen und Ersatz sind den Kleinkraftwerken EWK im 2022 Aufwendungen von CHF 161'899 (Vorjahr CHF 71'405) entstanden. Die Mehraufwendungen sind begründet, mit dem Ersatz der Düsenadel und dem Leistungsschalter des Generators im Kraftwerk Wysserlen.

Seit dem Frühjahr 2016 ist das Elektrizitätswerk Obwalden für die technische Betriebsführung der Kraftwerksanlagen der Kleinkraftwerke EWK zuständig. Die entsprechenden Aufwendungen sind ebenfalls in der Position Unterhalt, Reparaturen und Ersatz enthalten.

1.3 Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 73'367 (Vorjahr CHF 75'391).

1.4 Finanzerfolg

Finanzertrag

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2022 mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsertrag von CHF 26'400 (Vorjahr CHF 26'479) für die Kleinkraftwerke EWK führte.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2022 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie Seite 36 unten abgebildet.

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2022 mit 0.3% verzinst.

Weiter besitzen die Kleinkraftwerke EWK folgende Aktien:

– Centralschweizerischen Kraftwerke	Anzahl 260	Buchwert CHF 54'600
--	---------------	------------------------

Total Aktien CHF 54'600

Die Aktien der Centralschweizerischen Kraftwerke wurden per 31. Dezember 2022, gleich wie im Vorjahr, mit CHF 210 bewertet.

2.2 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

– Wasserfassung Rüti	CHF 4'294
Total Investitionen 2022	CHF 4'294

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	1'577'343	13.8%	1'394'448	12.3%
Flüssige Mittel	1'534'765		1'314'791	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	42'578		79'657	
Anlagevermögen	9'835'731	86.2%	9'913'591	87.7%
Finanzanlagen	54'600		54'600	
Finanzanlagen Korporation Kerns	8'800'000		8'800'000	
Immobilie Sachanlagen	671'706		724'566	
Projekte	309'425		334'425	
Total Aktiven	11'413'074	100.0%	11'308'039	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	236'386	2.1%	190'854	1.7%
Kurzfristiges Fremdkapital	136'386		90'854	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	61'543		35'154	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	60'924		1'602	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7'719		12'524	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	0		74	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	6'200		41'500	
Langfristiges Fremdkapital	100'000		100'000	
Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	100'000		100'000	
Eigenkapital	11'176'688	97.9%	11'117'185	98.3%
Eigenkapital	11'117'184		10'660'240	
Jahresgewinn	59'504		456'945	
Total Passiven	11'413'074	100.0%	11'308'039	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	480'056	100.0%	801'308	100.0%
Verkauf Strom	476'277		799'153	
Verkauf Wasser	3'593		1'822	
Diverser Ertrag	186		333	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-118'211	-24.6%	-67'942	-8.5%
Bruttoergebnis 1	361'845		733'366	
Übriger betrieblicher Aufwand	-204'640	-42.6%	-116'557	-14.5%
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-107'210		-19'448	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-8'354		-9'688	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-87'973		-87'421	
Werbeaufwand und Sponsoring	-1'103		0	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	157'205		616'809	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-73'367	-15.3%	-95'689	-11.9%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	83'838		521'120	
Finanzerfolg	31'859	6.6%	27'258	3.4%
Finanzaufwand	-2		-2	
Finanzertrag	31'860		27'259	
Betriebsergebnis vor Steuern	115'697		548'378	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	-49'993	-10.4%	-49'999	-6.2%
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	-50'000		-50'000	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	7		1	
Jahresergebnis vor Steuern	65'704		498'379	
Direkte Steuern	-6'200		-41'434	
Jahresgewinn	59'504	12.4%	456'945	57.0%



Kulturland und Liegenschaften

(Korporationsverwaltung)

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Jahresbericht 2022

Das Jahr 2022 war geprägt von einem eher trockenen Sommer und von einer Normalisierung des Alltags nach Corona. Unsere Kommission hat an acht Sitzungen diverse Themen über Allmendland und landwirtschaftliche Liegenschaften sowie Gewerbe- und Wohnliegenschaften abgehandelt.

Gewerbe- und Wohnliegenschaften

Es mussten einige Haushaltsgeräte ersetzt werden, da sie ihre vorgesehene Lebensdauer erreicht haben. Bei der Drogerie musste die ganze Klimaanlage ersetzt werden. Der Wasserschaden im Dachgeschoss einer Wohnung im Zentrum konnte behoben werden. Nochmals herzlichen Dank an die Mieterschaft für das Verständnis. Die Parkplätze unterhalb des Hauses 3 der Zentrumsüberbauung wurden in eine «Blaue Zone» überführt. Dies soll dabei helfen, dass diese Parkplätze für die Kundschaft der ZentrumsGeschäfte verfügbar sind und nicht von Dauerparkern belegt werden. Bei der Tiefgarage, in der die Korporation Kerns sowie die Einwohnergemeinde Kerns Parkplätze vermieten, wurden Vereinbarungen getroffen, damit Ladestationen für Elektroautos angebracht werden können. Wir sind der Meinung, dass die Nachfrage nach solchen Parkplätzen zunehmen wird. Die Ärztinnen der Frauenpraxis an der Sarnenstrasse 3 ziehen nach Sarnen und haben ihr Mietverhältnis mit der Korporation Kerns per Ende Januar 2023 gekündigt. Wir bedauern dies sehr, hatten wir doch über Jahre ein sehr angenehmes Mietverhältnis mit ihnen. Wir hatten diese Räumlichkeiten wieder umgehend ausgeschrieben, mit dem Ziel diese wieder in irgendeiner Form als Praxisräumlichkeiten zu vermieten. Mit Roger Burri haben wir einen Mieter gefunden, der die ganzen Räumlichkeiten mietet und einzelne Räume wieder untervermietet. Roger Burri praktiziert Craniosakral-Therapie und benötigt dafür nur einen Therapieraum. Ein Sprechzimmer wird seine Lebenspartnerin mieten, ein weiteres Sprechzimmer wird Verena Windlin beziehen, welche Homöopathie praktiziert und somit ihre Tätigkeit von Sachseln nach Kerns verlegt. Nach einigen Umbauten und Renovationsarbeiten werden sie per Mitte März 2023 die Räumlichkeiten beziehen können. Die Korporation Kerns heisst die neue Mieterschaft herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Freude und Erfolg.

Allmendland und landwirtschaftliche Liegenschaften

Das Wetter im Winter und anfangs Frühling war sehr. Nachdem wir im 2021, also im ersten Jahr des neuen Umgangs, einige Verbesserungen am Kulturland vorgenommen haben, war im 2022 weniger notwendig.

Durch das eher trockene Wetter haben auch die Drainagen keine grossen Probleme bereitet. In der Gemeinde Hergiswil wurden sämtliche Kanalisationen mit Hilfe von Kameras auf Mängel kontrolliert. Unsere Liegenschaft «Hüsli» war davon auch betroffen und so wurden wir aufgefordert, kleinere Abschnitte zu sanieren. Bei der Liegenschaft «Rüti» wurde der Weidestall mit Anbindehaltung in einen Laufstall umgebaut. Bereits ein Jahr nach dem Umgangswechsel haben wir im Frühjahr schon wieder vier Allmendteile verlost. Die Gründe für die Rückgabe der Allmendteile waren zum einen gesundheitliche Probleme und zum anderen eine Betriebsübergabe, bei welcher der Nachfolger nicht berechtigt war, in dieses Pachtverhältnis einzutreten. Die vier Allmendteile, zwei Teile bei der Wandelen und zwei Teile beim Grossried wurden am 14. März 2022 verlost. Die neuen Pächter hatten alle zuvor noch keinen Teil.

Strassen

Beim unteren Oberried wurde ein neuer Spritzbelag eingebaut. Die St. Jakobstrasse beim Boll wurde mit einem neuen Asphaltbelag versehen. Die Anwohner mussten sich anhand eines Verteilschlüssels an den Sanierungskosten beteiligen. Sie können jedoch für die nächsten 30 Jahre eine tadellose Strasse zu ihrem Heimwesen befahren. Ein grosser Teil hat die Korporation Kerns übernommen, da sie Grundeigentümerin der Strasse ist. Bei der Wandelenstrasse ist auch eine Sanierung geplant. Von der Flüelistrasse bis zur Wandelen soll eine drei Meter breite Betonstrasse gebaut werden. Da das Gebiet vor allem im hinteren Bereich einen sehr lebhaften Untergrund hat, haben wir und die Anwohner uns für diese Bauweise entschieden. Damit erhoffen wir uns mehr Stabilität und weniger Unterhalt. Für die Kosten dieser Strasse wurde ein Verteilschlüssel berechnet, bei dem sich die Anstösser anteilmässig verursachergerecht beteiligen müssen.

Industrie Sagenried

Die Fleischhais AG konnte im Herbst 2022 mit dem Bau des Schlachthauses im Industriegebiet Sagenried beginnen. Auf dieser Parzelle hatte die Korporation Kerns ein Rückkaufsrecht, welches nun durch den definitiven Bau erloschen ist. Somit ist sämtliches Industrieland, welches eingezont war, verbaut. Bei einer Erweiterung des Industriegebietes müsste die Erschliessung via Stanserstrasse sicher neu beurteilt werden.

Im Weiteren wurde das Organisationsreglement, in dem die Kompetenzen und Aufgaben der Kommission geregelt sind, aufgearbeitet und den neuen Gegebenheiten angepasst.



Deponie Obwalden AG

Die Deponie Obwalden AG konnte ein sehr erfolgreiches, sechstes Betriebsjahr abschliessen. Insgesamt wurden in der Hinterflue rund 45'000 m³ Deponegut abgelagert, wobei 65% dieser Menge auf den privaten Grundstücken deponiert wurde. Die Korporation Kerns profitierte im Rechnungsjahr 2022 von Grundeigentümerentschädigungen in der Höhe ca. CHF 61'000 und einem Gewinnanteil (Dividende aus dem Geschäftsjahr 2021) von insgesamt CHF 110'000. Der Betrag floss in den Fonds der Deponie Hinterflue. Die Verwendung dieses Geldes erfolgt gemäss den vom Korporationsrat erlassenen Richtlinien.

Dank

Ich danke dem Korporationsrat sowie den Stabstellen für die angenehme Zusammenarbeit. Ganz besonders danken wir Thomas Bucher. Er erledigt für unsere Kommission den grössten Teil der Administration und ist auch unsere Anlaufstelle, wenn Mieter oder Bürger ein Anliegen haben. Auch einen herzlichen Dank geht an Martina Gasser, welche für uns die ganze Rechnungsführung übernimmt sowie das Budget und den Jahresabschluss zusammenstellt. Bei meinen Kollegen in der Kommission bedanke ich mich für die angenehme und kollegiale Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2023

Präsident der Verwaltungskommission

Stefan Bucher

Verwaltungskommission

Stefan Bucher, Präsident

Michael Rohrer, Vizepräsident

Thomas Wagner

Toni Ettlín

Peter von Rotz

Thomas Bucher, Aktuar (ohne Stimmrecht)

Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

- 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Ertrag Gewerbe- und Wohnliegenschaften

Bei der Wohnliegenschaft an der Kägiswilerstrasse 3 hatten wir einen Mieterwechsel. Aus diesem Grund konnte die Wohnung einen Monat nicht vermietet werden. Ansonsten waren alle Wohnungen und Räumlichkeiten der Liegenschaften Zentrum, Schwesternhaus sowie den Häusern an der Kägiswilerstrasse 1 & 3 in Kerns das ganze Jahr 2022 vermietet.

Aus der Vermietung der Gewerbe- und Wohnliegenschaften konnten Einnahmen von CHF 382'894 (Vorjahr CHF 355'113) erzielt werden. Die Erhöhung der Mietzinseinnahmen ist mit den Mietzinsen der Liegenschaft an der Kägiswilerstrasse 3 zu begründen, da diese im Jahr 2022 erstmalig das ganze Jahr in der Buchhaltung erschien.

Ertrag Baurechtszinsen, Dienstbarkeitsentschädigungen

Von zwei Baurechtsflächen resultieren im Geschäftsjahr 2022 Einnahmen von CHF 39'228 (Vorjahr CHF 39'228). Zusätzlich konnten Entschädigungen für Durchleitungsrechte von CHF 1'626 vereinnahmt werden.

Übrige Erträge

Bei den übrigen Erträgen sind Bürger- und Teilrechtseinzahlungen sowie die Entschädigung aus der Kiesgrube Steini enthalten.

Ertrag Dienstleistungen, Verrechnungen innerhalb Korporation Kerns

Von der Korporationsverwaltung für alle Betriebe der Korporation Kerns erbrachte Dienstleistungen wie auch die Aufwendungen für die Versammlungen, den Korporationsrat, die allgemeinen Aufwendungen sowie die Stabstellen wurden im Geschäftsjahr 2022 im Umfang von CHF 637'406 (Vorjahr CHF 593'244) an alle Betriebe weiterverrechnet.

1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

Aufwand Allmenden, landwirtschaftlichen Liegenschaften

Für die Allmenden und landwirtschaftlichen Liegenschaften betragen die Aufwendungen CHF 17'126 (Vorjahr CHF 128'396). Darin enthalten sind Aufwendungen für Unterhaltsarbeiten vom Land und den Gebäuden.

Aufwand Gewerbe- und Wohnliegenschaften

Im 2022 sind für den Betrieb und Unterhalt der Gewerbe- und Wohnliegenschaften Aufwendungen von CHF 86'891 (Vorjahr CHF 144'658) entstanden. Darin enthalten sind diverse Serviceverträge sowie Unterhaltsarbeiten an den Gebäuden.

1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 165'749 (Vorjahr ordentliche lineare Abschreibungen von CHF 164'763).

1.4 Finanzerfolg

Finanzertrag

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2022 mit 0.3% verzinst, was zu einem Zinsertrag von CHF 6'234 (Vorjahr CHF 6'032) für den Betrieb Kulturland und Liegenschaften führte.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften haben im Geschäftsjahr 2022 um CHF 358'408 abgenommen und betragen per 31. Dezember 2022 CHF 336'488.

2.2 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2022 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie unten abgebildet.

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2022 mit 0.3% verzinst.

2.3 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte

Es besteht kein langfristiges verzinsliches Fremdkapital gegenüber Dritten.

2.4 Rückstellungen

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Rückstellungen in der Höhe von CHF 80'000 gebildet.

Folgende Rückstellungen sind per 31. Dezember 2022 bilanziert:

– Rückstellungen für die Sanierung von Strassen	CHF 150'000
– Rückstellungen für die Erschliessung Sagenried	CHF 309'000
– Rückstellungen für die Sanierung von Allmendland, landw. Liegenschaften	CHF 100'000
– Rückstellungen für die Sanierung von Wohn- & Gewerbeliegenschaften	CHF 145'000

Total Rückstellungen per

31. Dezember 2022

CHF 704'000

2.5 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Im Geschäftsjahr 2022 wurde den beiden Fonds der Deponie Hinterflue Grundeigentümerentschädigungen und Gewinnanteile der Deponie Obwalden AG von CHF 171'000 zugewiesen.

Es wurden Entnahmen von CHF 50'000 zu Gunsten der Sportbahnen Melchsee-Frutt aus den beiden Fonds der Deponie Hinterflue entnommen und somit weisen die beiden Fonds per 31. Dezember 2022 noch ein Guthaben von CHF 137'500 auf.

Finanzanlagen Korporation Kerns

Betrieb	Saldo am 1.1.2022	Veränderung 2022	Saldo am 31.12.2022
Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF 1'500'000	CHF 0	CHF 1'500'000
Sportcamp Melchtal	CHF 650'000	-CHF 200'000	CHF 450'000
Teilsame Unterhalten	CHF 12'000	CHF 0	CHF 12'000
Total Darlehen	CHF 2'162'000	-CHF 200'000	CHF 1'962'000

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	1'071'236	13.4%	957'489	11.6%
Flüssige Mittel	336'488		694'896	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	116'740		123'707	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	456'928		0	
Übrige kurzfristige Forderungen	16'671		1'344	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Dritte	53'709		38'342	
Aktive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	90'700		99'200	
Anlagevermögen	6'947'125	86.6%	7'285'002	88.4%
Finanzanlagen	11'940		12'249	
Finanzanlagen Korporation Kerns	1'962'000		2'162'000	
Beteiligungen	220'000		220'000	
Immobilie Sachanlagen	4'753'185		4'890'753	
Total Aktiven	8'018'361	100.0%	8'242'491	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	1'077'495	13.4%	1'443'658	17.5%
Kurzfristiges Fremdkapital	373'495		319'658	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	23'685		16'078	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	16'658		0	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	246'552		192'680	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	16'600		20'900	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	70'000		90'000	
Langfristiges Fremdkapital	704'000		1'124'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital gegenüber der Deponie Obwalden AG	0		500'000	
Rückstellungen	704'000		624'000	
Eigenkapital	6'940'866	86.6%	6'798'833	82.5%
Eigenkapital	2'385'634		2'350'863	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	4'534'200		4'413'200	
Jahresgewinn	21'032		34'770	
Total Passiven	8'018'361	100.0%	8'242'491	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	510'125	100.0%	661'628	100.0%
Ertrag Allmenden, landwirtschaftliche Liegenschaften	63'086		64'376	
Ertrag Gewerbe- und Wohnliegenschaften	382'894		355'113	
Ertrag Baurechtszinsen, Dienstbarkeitsentschädigungen	40'855		41'874	
Übrige Erträge	22'790		199'865	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	500		400	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-141'078	-27.7%	-347'455	-52.5%
Aufwand Allmenden, landwirtschaftliche Liegenschaften	-17'126		-128'396	
Aufwand Gewerbe- und Wohnliegenschaften	-86'891		-144'658	
Aufwand Strassen und Parkplätze	-37'061		-75'295	
Übrige Aufwände	0		894	
Bruttoergebnis 1	369'047		314'173	
Personalaufwand	-7'771	-1.5%	-7'565	-1.1%
Bruttoergebnis 2	361'276		306'608	
Übriger betrieblicher Aufwand	-90'509	-17.7%	-100'905	-15.3%
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-1'622		-1'622	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-83'017		-92'478	
Werbeaufwand und Sponsoring	-1'603		-3'000	
Übriger Betriebsaufwand	-4'267		-3'805	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	270'767		205'703	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-245'749	-48.2%	-164'763	-24.9%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	25'018		40'940	
Finanzerfolg	-248	0.0%	-960	-0.1%
Finanzaufwand	-8'104		-8'012	
Finanzertrag	7'856		7'052	
Betriebsergebnis vor Steuern	24'770		39'980	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	366	0.1%	-1'868	-0.3%
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	366		131	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	0		-2'000	
Ertrag Dienstleistungen/Verrechnungen innerhalb der Korporation Kerns	601'073		559'835	
Ertrag Dienstleistungen/Verrechnungen gegenüber Dritten	18'167		16'705	
Personalaufwand Korporationsverwaltung/Stabstellen	-461'677		-469'455	
Raumaufwand Korporationsverwaltung/Stabstellen	-28'421		-23'180	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Korporationsverwaltung/Stabstellen	-16'464		-11'778	
Verwaltungs- und Informatikaufwand Korporationsverwaltung/Stabstellen	-112'678		-72'126	
Jahresergebnis vor Steuern	25'136		38'112	
Direkte Steuern	-4'104		-3'342	
Jahresgewinn	21'032	4.1%	34'770	5.3%

Sportcamp Melchtal

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung



Jahresbericht 2022

Wir hatten im Sportcamp Melchtal ein sehr erfolgreiches Jahr 2022 erlebt. Die Frage, warum das so war, auf das ich immer wieder angesprochen werde, lässt sich nicht ganz einfach erklären.

Mit über 50'000 Übernachtungen innerhalb eines Jahres war es das erfolgreichste Jahr «ever». Mit über 30% mehr als dem bisher besten Jahr übertrafen wir alle Erwartungen. Der Umsatz in der Gastronomie hat sich im Verhältnis sogar noch mehr gesteigert.

Was sind die Gründe dafür? Darüber haben wir uns auch Gedanken gemacht. War es der Nachholbedarf, war es das vielseitige Angebot oder hat es mit der Infrastruktur zu tun? Dass es zu diesem erfreulichen Jahr gekommen ist, hat bestimmt mit allem davon etwas zu tun, auch trägt sicherlich die Vergangenheit einen grossen Anteil. Der Glaube an das Sportcamp Melchtal, die hohen Investitionen, die getätigt wurden, die Mitarbeiter mit ihrem enormen Elan und die immer wieder positiven Rückmeldungen, welche heutzutage via Social Media kommuniziert werden, haben dazu beigetragen, dass das Sportcamp Melchtal inzwischen international einen ausgezeichneten Status und Ruf hat.

Eines unserer Angebote ist das «All-Inclusive-Paket», welches wir den Gruppen anbieten. In der heutigen Zeit ist dies vor allem für Schulen sehr wertvoll und hilfreich. Dabei wird ein komplettes Wochenprogramm erstellt, die Organisation der Tagesausflüge, die Verpflegung und den Shuttle zu den Ausflugszielen ist in den Angeboten, wenn gewünscht, integriert. Dieses Angebot wurde sehr oft gebucht und dadurch können auch weitere einheimische Betriebe profitieren. Es ist auch für das Personal sehr interessant, es ist ein abwechslungsreicher Tagesablauf und auch die Organisation lässt sich mit solchen Buchungen besser koordinieren.

Auch diverse Anlässe von Firmen, Hochzeiten, Geburtstage, Klassentreffen, Guggenmusiken usw. hatten wir im Jahr 2022 überdurchschnittlich viele. Das Sportcamp Melchtal bietet dazu die geeignete Infrastruktur und Eventräumlichkeiten. In Kombination mit

den Camp Games und der Gastronomie konnten wir ein unterhaltsames Angebot anbieten, das zahlreich genutzt wurde.

Vor allem die Gastronomie wurde stark gefordert und konnte sich immer wieder kreativ auszeichnen. Die positiven Rückmeldungen schätzten wir. Bei der Verpflegung ist es uns wichtig, dass wir einheimische Produkte anbieten können und sind unseren Lieferanten für ihre Qualität dankbar.

Es gab auch immer wieder «spannende» Gäste, die wir betreuen durften. Zum Teil waren vorab seriöse Abklärungen beim Kanton Obwalden notwendig, weil für uns unklar war, welche Absichten und Gründe diese Gruppen dazu bewegten, um bei uns im Camp zu verweilen. Ein Beispiel war die Gruppe «Burning Mask»: Bei der Vorstellung war ihre Idee, dass sie über das ganze Wochenende eine Maske tragen werden und eine Art Goa Party veranstalten möchten. So nebenbei war es noch ihre Idee, eine Fassade auf eigene Kosten farbig zu gestalten.

Mit einem Baugesuch wurde die Veränderung der Fassade bewilligt. Der Event lief friedlich ab und die Gäste hatten ihren Spass mit den brennenden Masken.

Der ganze Erfolg ist allemal nicht spurlos an uns vorbeigegangen. Die Administration wegen der vielen Buchungen, die Reinigung und die Gastronomie wegen hohen Übernachtungszahlen sowie auch die gesamte Geschäftsleitung waren stark gefordert, um das Jahr 2022 bewältigen zu können. Die nötigen Arbeiten im Unterhalt mussten in den kurzen Zeitfenstern, an denen etwas weniger los war, bewältigt werden. Das positive ist sicherlich, dass wir weitere Arbeitsplätze in den Bereichen Reinigung und Gastronomie als Voll- oder Teilzeit besetzen können, weil wir zuversichtlich sind, dass wir auch in Zukunft an den Erfolg anknüpfen werden.

Das Jahr 2022 zeigte aber auch, dass wir bei schlechtem Wetter ein knappes Angebot zum Verweilen für den Indoorbereich, respektive keine geeignete Infrastruktur für diese Menge an Gästen haben. Aus diesem Grund klären wir, vor allem in der Verwaltungskommission ab, welche Alternativen es gibt. Auch hat die Situation aufgezeigt, dass bei diesem Gästeaufkommen das Fussgänger-System überlastet ist. Die hohe Anzahl an Überquerungen der Hauptstrasse ist eine Herausforderung. Ein Austausch mit dem Strassen- und Verkehrsamt findet bereits statt.

Bärgbeizli Cheselen

Beim Bärgbeizli Cheselen hatten wir sehr gute Wintermonate. Die Wetterverhältnisse geben uns da die Richtung vor. Wir hatten in den Monaten Januar bis März 2022 gute Verhältnisse. Das Personal wird zur Flexibilität und Spontanität gezwungen. Lange Arbeitstage und Spitzenzeiten über den Mittag stellen sie vor eine grosse Herausforderung, welche unter der Leitung von Regula Bucher bestens gemeistert wurden.

Im letzten Bericht habe ich erwähnt, dass wir Ende der Saison 2021/22 die Situation analysieren und mögliche Anpassungen vornehmen möchten. Mit dem Anpassen der Speisekarte und dem neuen Pager-System für die Gäste konnten wir die Abläufe vereinfachen. Die Verpflegung der Gruppen, welche im letzten Jahr noch im Zelt abgegeben wurde, wird neu auf Melchsee Frutt bei der alten Bergstation gemacht.

Damit in den kälteren Wintermonaten mehr wärmeren Platz zur Verfügung steht, haben wir im Ausserbereich die Rundbar eingekleidet. Die mobile Abdeckung kann in den wärmeren Monaten einfach entfernt werden.

Bärgbeizli BergSeeStrand

Der zweite Sommer auf Melchsee Frutt war für das Bärgbeizli BergSeeStrand ebenfalls gut verlaufen. Mit dem mobilen «Food Truck» haben wir eine ideale Lösung gefunden. Mit diesem konnten wir den Gästen eine einfache Verpflegung anbieten, was sehr geschätzt und für einen Zwischenstopp genutzt wurde. Mit diesem Modell werden wir auch in Zukunft unterwegs sein.

Das Jahr 2022 hat uns gezeigt, welches grosse Potenzial das Sportcamp Melchtal hat. Die Geduld und die Investitionen über all die vergangenen Jahre haben im letzten Jahr dazu beigetragen, dass wir eine Genugtuung erhalten haben und es uns bekräftigt, weiterhin positiv und mit viel Elan in die Zukunft zu blicken. Das ganze Sportcamp-Team hat es verdient, diesen Erfolg für ihre harten Arbeiten der letzten Jahre zu erleben.

Mit Sorgfalt werden wir für die nächsten Jahre planen, weitsichtig die Strategie in der Verwaltungskommission und der Geschäftsleitung erstellen, damit wir Ende des Jahres mit einer Zufriedenheit zurückblicken können.

Dank

Mein grosses Dankeschön gehört dem ganzen Sportcamp-Team. Die Leidenschaft in ihrer Arbeit zum Wohl der Gäste ist faszinierend. Die Flexibilität bezüglich der Arbeitszeiten und den auszuführenden Arbeiten schätzen wir sehr. Die Geschäftsleitung hatte die Sache immer im Griff und war sehr weitsichtig sowie lösungsorientiert.

Bedanken möchte ich mich bei der Verwaltungskommission für ihre Arbeiten, ein Dank an Erich von Rotz für die tolle Zusammenarbeit, während seiner Zeit in der Kommission.

Zusammen mit Thomas Ettl und Nadia Bucher führen wir viele Sitzungen, tauschen uns gegenseitig aus und übernehmen gerne die Verantwortung für das Sportcamp Melchtal. Vielen Dank auch für die Unterstützung der Stabstellen.

Kerns, Februar 2023

Präsident der Verwaltungskommission

Michael Rohrer

Verwaltungskommission

(ab 1. Dezember 2022)

Michael Rohrer, Präsident

Ueli Bucher, Vizepräsident

Hugo Ettl

Albert von Rotz

Irene von Rotz

Thomas Ettl, Geschäftsführer (ohne Stimmrecht)

Nadia Bucher, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

Verwaltungskommission

(bis 30. November 2022)

Michael Rohrer, Präsident

Ueli Bucher, Vizepräsident

Erich von Rotz

Hugo Ettl

Albert von Rotz

Thomas Ettl, Geschäftsführer (ohne Stimmrecht)

Nadia Bucher, Aktuarin (ohne Stimmrecht)



Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Ertrag Übernachtungen

Aus Übernachtungen konnten im Geschäftsjahr 2022 Einnahmen von CHF 1'297'622 (Vorjahr CHF 1'080'751) erzielt werden. Mit 50'089 Logiernächten konnten die Logiernächte im 2022 um 14'047 Logiernächte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Zusätzlich im Ertrag aus Übernachtungen sind Stornierungskosten von Gruppen enthalten.

Ertrag Gastronomie

Aus der Gastronomie konnten im Geschäftsjahr 2022 Einnahmen von CHF 996'973 (Vorjahr CHF 585'897) erzielt werden.

Ertrag Dienstleistungen für Gäste

Auch der Ertrag Dienstleistungen für Gäste konnte im 2022 stark gesteigert werden. Wie in den vergangenen Jahren verkaufte das Sportcamp Melchtal Sportpässe und Tickets der Sportbahnen Melchsee-Frutt im Wert von CHF 188'152 (Vorjahr CHF 44'966). Hinzu kommen Erträge aus weiteren Dienstleistungen für Gäste, Erträge aus Freizeitgeräten/-angeboten und Erträge aus Instruktionen von CHF 137'764 (Vorjahr CHF 87'178).

1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

Für Strom, Wasser, Abwasser, Kehricht und Entsorgung sind Aufwendungen von CHF 96'753 (Vorjahr CHF 73'656), für die Heizung von CHF 88'011 (Vorjahr CHF 101'481), für die Gastronomie von CHF 335'123 (Vorjahr CHF 201'074) und für Dienstleistungen für Gäste von CHF 226'072 (Vorjahr CHF 69'907) angefallen.

Beim Aufwand der Dienstleistungen für Gäste ist der Einkauf der Sportpässe und Tickets bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt enthalten.

1.3 Personalaufwand

Für das Personal sind dem Sportcamp Melchtal im Geschäftsjahr 2022 Aufwendungen von CHF 943'993 (Vorjahr CHF 809'896) entstanden. Darin enthalten ist der Ausgleich der Ferientage der Kurzarbeit von den Jahren 2020 und 2021 in der Höhe von CHF 10'796.

1.4 Übriger betrieblicher Aufwand

Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für Unterhalt, Reparaturen und Ersatz hat das Sportcamp Melchtal im 2022 Aufwendungen von CHF 180'632 (Vorjahr CHF 142'015) ausgelöst. Darin enthalten sind Aufwendungen für:

– Liegenschaft und Gebäude	CHF 92'198
– Spiel- und Sportgeräte	CHF 12'375
– Büromaschinen, EDV	CHF 12'198
– Küchengeräte	CHF 28'429
– Maschinen, Werkzeuge, Geräte	CHF 13'820

1.5 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den mobilen und immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 60'977 (Vorjahr CHF 46'968).

1.6 Finanzerfolg

Finanzaufwand

Das korporationsinterne Darlehen vom Betrieb Kulturentland und Liegenschaften war mit 0,3% zu verzinsen, was zu einem Zinsaufwand von CHF 1'850 (Vorjahr CHF 2'329) führte.



1.7 Nebenerfolge

Bärgbeizli Cheselen/BergSeeStrand

Die beiden Beizli konnten einen Betriebsertrag von CHF 454'475 (Vorjahr CHF 358'296) erzielen.

Der direkte Aufwand, insbesondere für den Einkauf von Lebensmitteln und Getränken, verursachte im 2022 Aufwendungen von CHF 155'196 (Vorjahr CHF 118'828).

Die Aufwendungen für das Personal, die Sozialversicherungsbeiträge sowie der übrige Personalaufwand betragen CHF 178'966 (Vorjahr CHF 141'266).

Sonstige Betriebsaufwendungen von CHF 82'526 (Vorjahr CHF 46'627) und lineare ordentliche Abschreibungen von CHF 13'600 (Vorjahr CHF 14'200) sind angefallen, sodass abschliessend ein Jahresgewinn 2022 von CHF 24'187 (Vorjahr CHF 37'375) hervorgeht.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden:

– Schockkühler, Kühlschränke, Kippbratpfanne	CHF 22'094
– Duvets	CHF 15'870

Total Investitionen in mobile Sachanlagen 2022 CHF 37'964

2.2 Immoblie Sachanlagen

Folgende Investitionen sind im 2022 bei den immobilen Sachanlagen aktiviert worden:

– Umbau vom Pavillon 6	CHF 34'227
– Sanierung Dach, Pavillon 2	CHF 124'130
– Produktionsküche	CHF 42'719
– Türen, Pavillone 3, 4, 5, 9	CHF 20'138

Total Investitionen in immobile Sachanlagen 2022 CHF 221'214

2.3 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns

Das langfristige verzinsliche Fremdkapital vom Sportcamp Melchtal zeigt sich per 31. Dezember 2022 wie unten abgebildet:

2.4 Rückstellungen

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Rückstellungen in der Höhe von CHF 100'000 gebildet.

Folgende Rückstellungen sind per 31. Dezember 2022 bilanziert:

– Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	CHF 100'000
Total Rückstellungen 2022	CHF 100'000

Finanzanlagen Korporation Kerns

Betrieb	Saldo am 1.1.2022	Veränderung 2022	Saldo am 31.12.2022
Kulturland und Liegenschaften	CHF 650'000	-CHF 200'000	CHF 450'000
Total Darlehen	CHF 650'000	-CHF 200'000	CHF 450'000

Bilanz per 31. Dezember 2022

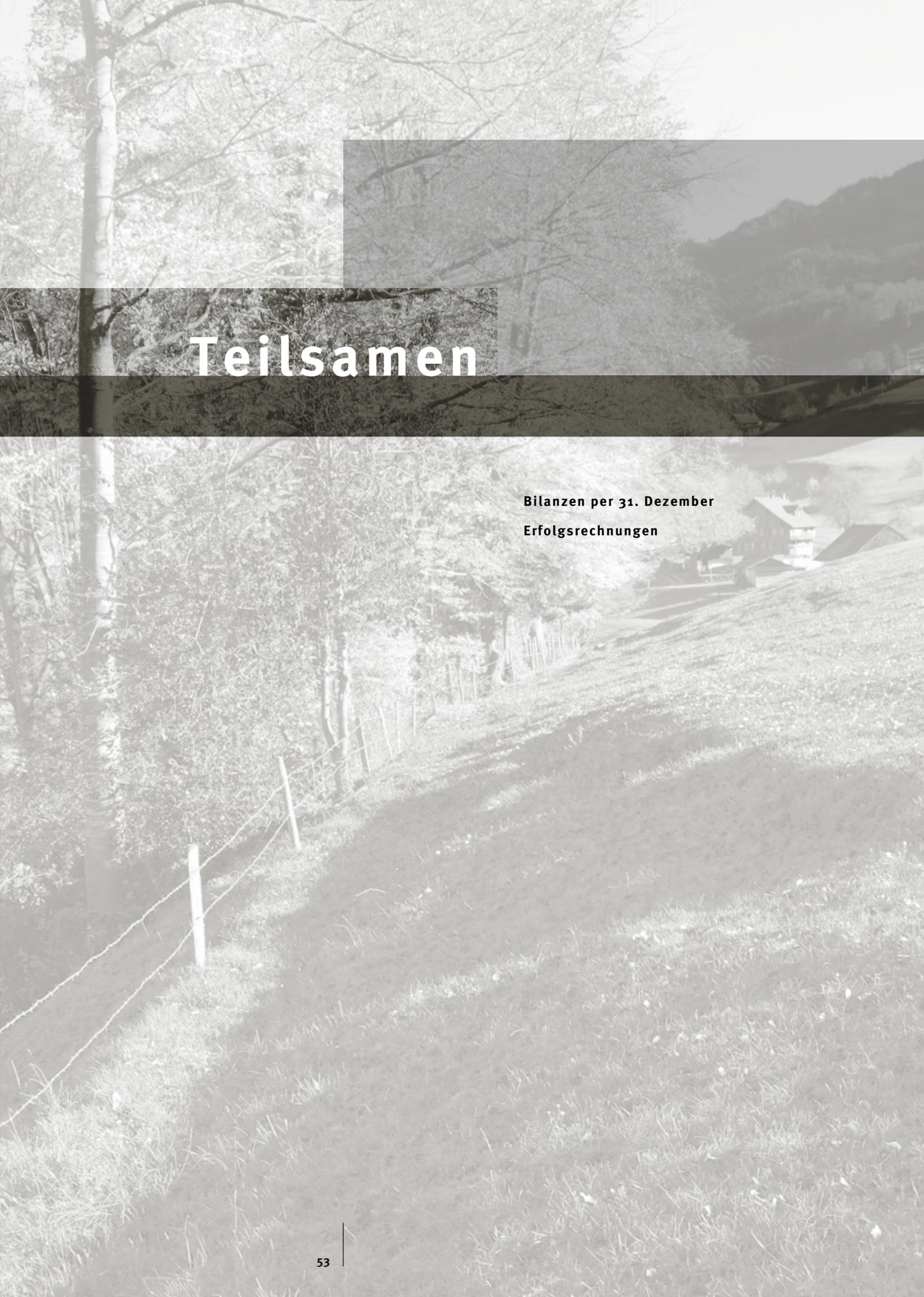
(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	889'908	60.6%	434'641	50.8%
Flüssige Mittel	759'452		324'206	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	89'382		80'556	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	3'055		1'446	
Übrige kurzfristige Forderungen	0		20	
Vorräte	27'500		21'400	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'519		7'013	
Anlagevermögen	578'804	39.4%	420'304	49.2%
Mobile Sachanlagen	117'300		144'100	
Immobilien Sachanlagen	461'504		276'204	
Total Aktiven	1'468'712	100.0%	854'945	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	1'068'617	72.8%	953'459	111.5%
Kurzfristiges Fremdkapital	518'617		303'459	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	261'561		133'449	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	76'446		29'445	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	67'375		43'038	
Passive Rechnungsabgrenzungen Dritte	61'535		63'527	
Passive Rechnungsabgrenzungen Korporation Kerns	51'700		34'000	
Langfristiges Fremdkapital	550'000		650'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns	450'000		650'000	
Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	100'000		0	
Eigenkapital	400'095	27.2%	-98'513	-11.5%
Eigenkapital (Verlustvortrag)	-98'513		-426'399	
Jahresgewinn	498'608		327'886	
Total Passiven	1'468'712	100.0%	854'945	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	2'731'755	100.0%	1'917'111	100.0%
Ertrag aus Übernachtungen	1'297'622		1'080'751	
Mieteinnahmen	96'316		78'476	
Ertrag aus Gastronomie	996'973		585'897	
Ertrag aus Dienstleistungen für Gäste	325'916		132'144	
Übrige Erträge	54'462		42'303	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	-39'534		-2'459	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-785'376	-28.7%	-472'479	-24.6%
Verbrauchsmaterial	-39'417		-26'362	
Strom, Wasser, Abwasser, Entsorgung	-96'753		-73'656	
Heizung	-88'011		-101'481	
Aufwand Gastronomie	-335'123		-201'074	
Aufwand Dienstleistungen für Gäste	-226'072		-69'907	
Bruttoergebnis 1	1'946'379		1'444'632	
Personalaufwand	-943'993	-34.6%	-809'896	-42.2%
Bruttoergebnis 2	1'002'386		634'736	
Übriger betrieblicher Aufwand	-318'435	-11.7%	-261'185	-13.6%
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-180'632		-142'015	
Fahrzeugaufwand	-16'918		-16'589	
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-34'782		-32'877	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-60'905		-50'904	
Werbeaufwand und Sponsoring	-24'571		-18'181	
Übriger Betriebsaufwand	-627		-619	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg	683'951		373'551	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-60'977	-2.2%	-46'968	-2.4%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	622'974		326'583	
Finanzerfolg	-2'002	-0.1%	-2'399	-0.1%
Finanzaufwand	-2'004		-2'399	
Finanzertrag	2		0	
Betriebsergebnis	620'972		324'185	
Nebenerfolge	24'187	0.9%	37'375	1.9%
Ertrag Bärgeizli Cheselen/BergSeeStrand	454'475		358'296	
Aufwand Bärgeizli Cheselen/BergSeeStrand	-430'288		-320'921	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	-94'851	-3.5%	212	0.0%
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	608		212	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	-95'459		0	
Jahresergebnis vor Steuern	550'308		361'772	18.9%
Direkte Steuern	-51'700		-33'886	
Jahresgewinn	498'608	18.3%	327'886	17.1%



Teilsamen

**Bilanzen per 31. Dezember
Erfolgsrechnungen**

Bilanzen per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	Dorf	Siebeneich	Wisserlen	Unterhalten
Flüssige Mittel	1'587'428	57'442	136'001	13'165
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	14'592	0	0	0
Finanzanlagen	41'000	0	0	0
Immobilie Sachanlagen der Korporation Kerns	264'001	0	0	0
Immobilie Sachanlagen der Teilsamen	7'071'302	0	155'000	0
Immobilie Sachanlagen	7'335'303	0	155'000	0
Total Aktiven	8'978'323	57'442	291'001	13'165
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital	44'367	0	0	0
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Korporation Kerns	0	0	0	12'000
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	0	0	0	0
Langfristiges Fremdkapital	0	0	0	12'000
Eigenkapital per 1. Januar 2022	264'001	55'837	277'560	-2'865
Jahresgewinn/-verlust	0	1'605	13'441	4'030
Eigenkapital per 31. Dezember 2022	264'001	57'442	291'001	1'165
Eigenkapital der Teilsamen per 1. Januar 2022	8'543'935			
Jahresgewinn	126'020			
Eigenkapital der Teilsamen per 31. Dezember 2022	8'669'955			
Total Passiven	8'978'323	57'442	291'001	13'165

Erfolgsrechnungen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Erträge/Einnahmen	Dorf	Siebeneich	Wisserlen	Unterhalten
Allmendteil-, Miet- und Pachtzinseinnahmen	817'708	3'356	23'354	4'269
Teilrechtseinzahlungen	200	50	150	70
Mineralölsteuern	0	0	0	0
Diverse Erträge	11'563	20	0	69
Zins- und Wertschriftenertrag	20'000	0	0	0
Total Erträge/Einnahmen	849'471	3'426	23'504	4'408
Aufwände/Ausgaben				
Löhne und Entschädigungen	0	300	60	0
Allmendtaler, Auszahlung Teilernutzen	67'650	1'500	8'190	0
Aufwand Betrieb, Unterhaltung und Verwaltung von Liegenschaften	435'378	0	548	0
Unterhalts- und Betriebskosten, diverse Arbeiten	0	0	0	0
Versicherungen, Steuern	35'486	0	1'265	0
Abschreibungen	169'197	0	0	0
Zinsaufwand, Bankspesen	15'740	21	0	378
Total Aufwände/Ausgaben	723'451	1'821	10'063	378
Jahresgewinn/-verlust	126'020	1'605	13'441	4'030

Oberhalten	Dietried	Zuben	Schild	Firneren	Melchtal	Total
75'303	37'230	5'846	4'351	5'791	7'291	1'929'848
0	0	0	0	0	0	14'592
0	0	0	0	0	10'000	51'000
0	0	0	0	0	0	264'001
0	0	0	0	0	0	7'226'302
0	0	0	0	0	0	7'490'303

75'303	37'230	5'846	4'351	5'791	17'291	9'485'743
--------	--------	-------	-------	-------	--------	-----------

0	0	0	0	0	0	44'367
0	0	0	0	0	0	12'000
0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	12'000

71'164	32'521	5'116	4'724	6'132	16'074	730'264
4'139	4'709	730	-373	-341	1'217	29'157
75'303	37'230	5'846	4'351	5'791	17'291	759'421

8'543'935
126'020

8'669'955

75'303	37'230	5'846	4'351	5'791	17'291	9'485'743
--------	--------	-------	-------	-------	--------	-----------

Oberhalten	Dietried	Zuben	Schild	Firneren	Melchtal	Total
1'840	7'790	730	5'660	0	1'327	866'034
40	0	0	1'520	0	0	2'030
3'587	0	0	0	0	0	3'587
180	0	0	0	0	101	11'933
0	0	0	1	0	100	20'101
5'647	7'790	730	7'181	0	1'528	903'685

75	70	0	250	0	150	905
800	2'950	0	6'060	0	0	87'150
0	0	0	0	0	0	435'926
300	0	0	679	0	0	979
125	0	0	142	259	0	37'277
0	0	0	0	0	0	169'197
208	61	0	423	82	161	17'074
1'508	3'081	0	7'554	341	311	748'508

4'139	4'709	730	-373	-341	1'217	155'177
-------	-------	-----	------	------	-------	---------

Alpgenossenschaft Kerns

ausserhalb der steinernen Brücke

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Bericht der RPK

Jahresbericht 2022

Nun gehört bereits das zweite Jahr des neuen Umganges der Vergangenheit an. Ein schöner, aber trockener Sommer begleitete die Alpzeit auf der Wildi. Wir dürfen festhalten, dass alle Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter auf den neuen Alpen gut angekommen sind. Mit dem per 7. Mai 2019 aktualisierten Grundgesetz und der Alpenverordnung hat die Alpgenossenversammlung die Regeln der Bestossung festgelegt. Die Aufgabe der Alpenkommission und des Alpgenossenrates ist es auch zu prüfen, ob diese Regeln eingehalten werden. Ein Gesetz ohne Kontrolle macht keinen Sinn. Deshalb haben wir die Einhaltung auch im vergangenen Jahr überprüft. Dies sind wir all jenen schuldig, welche sich ohne Wenn und Aber an die Bestimmungen halten. Wir dürfen festhalten, dass es nur noch wenige Beanstandungen zu verzeichnen gab.

An der Herbstversammlung vom 30. November 2021 haben die Alpgenossenversammlung und die Korpurationsversammlung grünes Licht zum Kredit für das Bauprojekt «Dryyerli» in der oberen Frutt gegeben. Dies war ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung des Tourismus auf Melchsee-Frutt. Leider hat eine Einsprache den Baubeginn um ein Jahr verzögert. Diese wurde inzwischen vollumfänglich abgewiesen und die Baubewilligung liegt seit dem Herbst 2022 vor. Nun arbeiten wir mit Hochdruck an der Detailplanung, damit wir noch im Sommer 2023 mit dem Aushub beginnen, den Landverkauf sowie die Projektübergabe an die Melchsee-Frutt Immobilien AG vollziehen können.

Tourismus und Alpwirtschaft gehören seit Jahrzehnten zum Bild unseres Hochtales. Diese beiden Interessen haben unsere Vorfahren und auch unsere Generationen wirtschaftlich und nachhaltig sehr gut unter einen Hut gebracht. Der Blick zurück zeigt, dass die Gesellschaft und unser Umfeld einem steten Wandel unterworfen sind. Als wichtige Körperschaft in unserer Gemeinde und im Kanton muss sich auch die Alpgenossenschaft laufend den neuen An- und Herausforderungen stellen. Eine dieser Herausforderung ist die Energiesicherheit, basierend auf erneuerbarer Energie. Das Eidgenössische Parlament hat sich in Bereich der Photovoltaik ein ambitioniertes Ziel gesetzt. Unser sonniges Hochplateau verfügt über nahezu ideale Bedingungen, um über neue Stromquellen nachzudenken und Möglichkeiten zu prüfen.

Zur Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke gehört auch die Wasserversorgung Melchsee-Frutt. Dass sauberes Wasser aus dem Wasserhahn kommt, ist in unseren Breitengraden einfach selbstverständlich. Doch ohne ständigen Unterhalt, ohne ständige Kontrollen und guter Planung von Ersatz und Investitio-

nen könnte es schnell vorbei sein mit dieser Herrlichkeit. Im vergangenen Jahr sind diverse Investitionen im Einzugsgebiet Tannalp ausgeführt worden.

Für die Sanierung des Wasserreservoirs, gespiesen von der Hengliquelle, wurde nach verschiedenen Tests die ideale Lösung gefunden und auch umgesetzt. Diese Gelegenheit haben die privaten Alphüttenbesitzer der Tannalp genutzt, ihre Hütten an die Wasserversorgung anzuschliessen, damit sie jederzeit über einwandfreies Wasser verfügen. Diese Investition hat die Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke finanziell unterstützt, weil es für uns sehr wichtig ist, dass die Alpbewirtschaftung auch für die Milchbauern langfristig sichergestellt ist.

Die detaillierten Ausführungen zu den geleisteten Arbeiten und zu den Rechnungsabschlüssen können Sie aus den folgenden Berichten der beiden Betriebe Alpenverwaltung und Wasserversorgung Melchsee-Frutt entnehmen. Auch da lohnt es sich, einen Blick darauf zu werfen.

Zum Schluss danke ich allen Verantwortlichen für ihren Einsatz zu Gunsten der Betriebe der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke. In diesen Dank einschliessen möchte ich auch alle Alpgenossinnen und Alpgenossen sowie alle Partner auf Melchsee-Frutt, die sich immer wieder motiviert und konstruktiv für die Anliegen der Alpwirtschaft und des Tourismus einsetzen.

Kerns, Februar 2023

Alpgenossenpräsident

Markus Ettlín-Niederberger

Alpgenossenrat

(ab 1. Dezember 2022)

Markus Ettlín-Niederberger, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Markus Durrer

Stefan Bucher

Ueli Bucher

Michael Rohrer

Roman Blättler

Thomas Bucher, Schreiber (ohne Stimmrecht)

Alpgenossenrat

(bis 30. November 2022)

Markus Ettlín-Niederberger, Präsident

Daniel Waldvogel, Vizepräsident

Markus Durrer

Stefan Bucher

Urs Bucher

Ueli Bucher

Michael Rohrer

Thomas Bucher, Schreiber (ohne Stimmrecht)

Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

Die konsolidierte Jahresrechnung der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beinhaltet die beiden Betriebe Alpenverwaltung und Wasserversorgung Melchsee-Frutt.

1. Konsolidierte Erfolgsrechnung 2022

1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Die beiden Betriebe der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke haben im Geschäftsjahr 2022 zusammen Betriebserträge von total CHF 918'160 (Vorjahr CHF 914'094) erzielt. Die Alpenverwaltung hat einen Betriebsertrag von CHF 708'895 erzielt und die Wasserversorgung Melchsee-Frutt einen Anteil von CHF 209'265 beigetragen.

1.2 Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern

Aus den Betriebstätigkeiten der beiden Betriebe resultiert für das Geschäftsjahr 2022 ein Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern von CHF 377'081 (Vorjahr CHF 255'994). Aufgrund von tieferen Aufwendungen bei Material, Waren und Dienstleistungen ist das Betriebsergebnis um CHF 121'087 höher ausgefallen.

1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Per 31. Dezember 2022 wurde auf dem Anlagevermögen der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Melchsee-Frutt total CHF 315'300 (Vorjahr CHF 279'412) ordentlich linear abgeschrieben. Zusätzlich wurden bei der Alpenverwaltung CHF 5'000 und bei der Wasserversorgung CHF 286'711 ausserordentlich abgeschrieben.

1.4 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

Bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt wurden im Geschäftsjahr 2022 Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen von CHF 245'000 aufgelöst. Dies führt zu einem ausserordentlichen, einmaligen Ertrag von CHF 245'000 bei der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke.

1.5 Jahresergebnis 2022

Der konsolidierte Jahresgewinn 2022 der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beträgt CHF 8'219 (Vorjahr CHF 11'341).

2. Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Finanzanlagen

In den Finanzanlagen per 31. Dezember 2022 der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke ist das Darlehen der Alpenverwaltung gegenüber den Sportbahnen Melchsee-Frutt von CHF 550'000 enthalten. Das Darlehen wurde im Jahr 2022 durch die Sportbahnen Melchsee-Frutt mit CHF 650'000 amortisiert.

2.2 Immobilie Sachanlagen

Die immobilien Sachanlagen der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke betragen per 31. Dezember 2022 CHF 3'405'102 (Vorjahr CHF 3'520'302) zu Buchwerten. Im Geschäftsjahr 2022 wurden Investitionen von total CHF 491'159 bei der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Melchsee-Frutt aktiviert.

2.3 Projekte

Bei der Alpenverwaltung sind für das Bauprojekt «Dryerli» Kosten von CHF 168'153 entstanden und aktiviert worden. Per 31. Dezember 2022 sind bei der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke Projektkosten von CHF 443'000 bilanziert.

2.4 Langfristiges verzinliches Fremdkapital Dritte
Beim langfristigen verzinlichen Fremdkapital Dritte ist ein Festdarlehen der Wasserversorgung Melchsee-Frutt von CHF 150'000 bilanziert, welches eine Laufzeit bis am 31. Dezember 2024 aufweist.

2.5 Rückstellungen

Nach der Auflösung von Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen von CHF 245'000 bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt bestehen per 31. Dezember 2022 noch Rückstellungen im Umfang von CHF 25'000 bei der Alpenverwaltung.

2.6 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beträgt per 31. Dezember 2022 CHF 5'007'817 (Vorjahr CHF 4'999'198). Darin enthalten sind die freiwilligen Gewinnreserven/Fonds der Alpenverwaltung von CHF 3'433'300.

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

1.1 Finanzanlagen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um langfristig gehaltene Wertschriften oder Darlehen. Finanzanlagen werden als Beteiligungen qualifiziert, wenn die Stimmrechte mindestens 20% betragen.

Finanzanlagen und Beteiligungen werden einzeln und zum Anschaffungswert bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden vorgenommen.

1.2 Mobile und immobile Sachanlagen

Sachwerte werden bei der Ersterfassung zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die vorgenommenen Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf den folgenden Nutzungsdauern:

Positionen bei der Alpenverwaltung	Nutzungsdauer in Jahre
– Alpen (Landwert)	–
– Alpgebäude	15–35
– Strassen/Parkplätze	5
– Übrige Gebäude/Infrastrukturen Projekte	10–50 10

Positionen bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt

	Nutzungsdauer in Jahre
– Wasserreservoir Melchsee-Frutt und Tannalp:	
– Bauliche Teile	66
– Technische Teile	20
– Allgemeine Kosten	10
– Wasserleitungen	40
– Projekte	10

1.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, die innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Ebenso sind erhaltene Anzahlungen in dieser Position bilanziert.

1.4 Verzinsliche Verbindlichkeiten (kurzfristig, langfristig)

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Verbindlichkeiten, bei denen vertraglich fixierte Amortisationsvereinbarungen innerhalb eines Jahres ab Bilanzstichtag zur Zahlung fällig werden, sind unter dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen.

1.5 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Die Position umfasst unter anderem Fonds mit einschränkender sowie auch freiwilliger Zweckbindung. Bei einschränkender Zweckbindung ist die Verwendung in den entsprechenden Reglementen festgehalten.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
2.1 Finanzanlagen der Alpenverwaltung	1'663'981	1'616'150
Namenaktien Hallenbad Obwalden AG	1	1
Namenaktien Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG	4'080	6'249
Partizipationsscheine Obwaldner Kantonalbank	9'900	9'900
Beteiligung an der Melchsee-Frutt Immobilien AG	100'000	0
Darlehen an die Interessengemeinschaft Alphüttenbesitzer Tannalp	200'000	0
Darlehen an die Wasserversorgung Melchsee-Frutt	800'000	400'000
Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt	550'000	1'200'000
2.2 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds der Alpenverwaltung	3'433'300	3'432'900
Fonds für Strassen, Parkplätze, Alpverbesserungen	460'000	460'000
Fonds für Strasse Riedgarten	0	7'000
Fonds für Fruttstrassen	63'800	56'400
Fonds Alplandverkauf	2'077'000	2'077'000
Fonds Landverkauf	131'500	131'500
Fonds Verkauf obere Frutt	701'000	701'000

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

3.1 Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz
Die Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes gemäss Artikel 107 der Kantonsverfassung des Kantons Obwalden bestehend aus den Verwaltungsbetrieben Alpenverwaltung und Wasserversorgung Melchsee-Frutt.

3.2 Erklärung über die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beschäftigt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitende.

	31.12.2022	31.12.2021
3.3 Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen	CHF	CHF
<i>Einfache Gesellschaft Alpenossenschaft Melchsee</i>		
Kapitalanteil direkt/Stimmrechtsanteil der Alpenverwaltung	88.89%	88.89%
Buchwert	–	–
Gewinnanteil der Alpenverwaltung	11'617	13'107
Die Werte der Einfachen Gesellschaft Alpenossenschaft Melchsee sind per 31. Dezember 2022 nicht in der konsolidierten Jahresrechnung 2022 der Alpenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke enthalten.		
3.4 Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (Restlaufzeit > 1 Jahr)	0	0
3.5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	0
3.6 Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	0	0
3.7 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	0	0
3.8 Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	0	0
3.9 Eventualverbindlichkeiten	0	0
3.10 Nettoauflösung von Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven	11	0
3.11 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		

Alpenverwaltung

Auflösung vom Fonds für Strassen, Plätze, Alpverbesserungen	0	135'700
Total Ausserordentlicher Ertrag	0	135'700

Wasserversorgung Melchsee-Frutt

Auflösung Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	245'000	0
Total Ausserordentlicher Ertrag	245'000	0

3.12 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Alpenossenrat Kerns a.d.st. Brücke sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen		806'039	14.6%	1'043'521	17.2%
Flüssige Mittel		644'164		851'358	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte		2'485		40'903	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns		142'990		0	
Übrige kurzfristige Forderungen		11'353		110'711	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		5'047		40'549	
Anlagevermögen		4'712'084	85.4%	5'030'354	82.8%
Finanzanlagen	1.1/2.1	863'980		1'216'150	
Mobile Sachanlagen	1.2	2		2	
Immobilien Sachanlagen	1.2	3'405'102		3'520'302	
Projekte	1.2	443'000		293'900	
Total Aktiven		5'518'123	100.0%	6'073'875	100.0%
Passiven	Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital		510'306	9.2%	1'074'677	17.7%
Kurzfristiges Fremdkapital		335'306		554'677	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	1.3	103'342		268'910	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	1.3	117'061		160'917	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1.4	100'000		100'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		6'228		17'360	
Passive Rechnungsabgrenzungen		8'675		7'490	
Langfristiges Fremdkapital		175'000		520'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	1.4	150'000		250'000	
Rückstellungen		25'000		270'000	
Eigenkapital		5'007'817	90.8%	4'999'198	82.3%
Eigenkapital		1'566'298		1'554'957	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	1.5/2.2	3'433'300		3'432'900	
Jahresgewinn		8'219		11'341	
Total Passiven		5'518'123	100.0%	6'073'875	100.0%

Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	918'160	100.0%	914'094	100.0%
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-326'690	-35.6%	-447'038	-48.9%
Bruttoergebnis 1	591'470	64.4%	467'056	51.1%
Übriger betrieblicher Aufwand	-214'389	-23.3%	-211'062	-23.1%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	377'081	41.1%	255'994	28.0%
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-607'011	-66.1%	-294'612	-32.2%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	-229'930	-25.0%	-38'618	-4.2%
Finanzerfolg	441	0.0%	-2'618	-0.3%
Betriebsergebnis vor Steuern	-229'489	-25.0%	-41'236	-4.5%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	245'000	26.7%	55'700	6.1%
Jahresergebnis vor Steuern	15'511	1.7%	14'464	1.6%
Direkte Steuern	-7'292	-0.8%	-3'123	-0.3%
Jahresgewinn	8'219	0.9%	11'341	1.2%



Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

zur Eingeschränkten Revision
an die Korporationsversammlung der

Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal, Kerns

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit Balmer-Etienne AG Luzern die Jahresrechnungen (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Betriebe der Korporation Kerns (Sportbahnen Melchsee-Frutt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung und Sportcamp Melchtal) und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Korporation Kerns inkl. Teilsamen für das am 31.12.2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist der Korporationsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen.

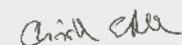
Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei den geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnungen nicht dem schweizerischen Gesetz und dem Grundgesetz entsprechen.

Kerns, 15. März 2023

Die Rechnungsprüfungskommission der Korporation und
Alpengenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke


Beat Ettlir
(Präsident)


Christian Ettlir


Martin Amschwand


Fabian Blättler


Janette Michel

Alpenverwaltung

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Jahresbericht 2022

Die Verwaltung der Alpen konnte im Betriebsjahr 2022 an zwölf Sitzungen der Alpenkommission sowie an zahlreichen Begehungen abgehalten werden.

Die Alpenkommission stellt erfreulicherweise fest, dass auch im zweiten Alpsommer des neuen Umganges die Bewirtschafter/innen motiviert sind, Verbesserungen an den Alpgebäuden sowie den Alpweiden und Erschliessungen vorzunehmen. Bei all diesen Vorschlägen ist die Aufgabe der Alpenkommission, und vor allem der Verwaltung, diese Projekte abzuklären sowie zu bearbeiten. Immer mit dem Blick, die optimale Lösung für eine langfristig gute und rationelle Alpbewirtschaftung zu erreichen. Durch die erwähnten Abläufe kommt es auch bei der Alpenkommission ab und zu vor, dass die Projekte nur schleppend vorankommen. Die Erfahrung aus der Vergangenheit zeigt uns jedoch auf, dass sich diese Bemühungen und Aufwendungen längerfristig auszahlen.

Projekte im Berichtsjahr

- Alp Stöck: Neubau Jauchkasten und Flügeltor beim Zugaden sowie diverse Arbeiten an der Hütte
- Alp Cheselen: Erneuerung Teilstück der Wasserleitung
- Alp Ebnet: Eingang der Baubewilligung für die Stromerschliessung
- Alp oberst Gschwent: Eingang der Baubewilligung für den Jauchkasten und die Mistplutzerweiterung
- Tannalpstrasse auf Melchsee-Frutt: Erneuerung Durchlässe

Ausblick

- Die Tschugglenstrasse im Bereich der Durchlässe wird bei Gewittern regelmässig verwüstet, so dass eine Verbesserung der Situation unumgänglich ist. Dieses Projekt ist in Bearbeitung.
- Bei der Alp Blattisiten ist eine Sanierung/Optimierung der Wasserversorgung vorgesehen.
- Auch wird bei den Alphütten auf der Hochalp Aa (unter Aa) eine Sanierung/Optimierung der Wasserversorgung ins Auge gefasst.
- Im Hinblick auf das grosse Wasserversorgungsprojekt im Melchtal/Stöckalp ist die Alpenverwaltung sehr daran interessiert, dass nebst den neuen Wasserversorgungen auf diversen Alpen, auch die attraktiven Voralpen unterst Gschwent, oberst Gschwent sowie Hugschwendi mit denselben Grabarbeiten mit Strom ab Netz versorgt werden können.

Dank

Die Alpenkommission dankt sämtlichen Betrieben der Korporation Kerns und Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke, dem Korporations- und Alpgenossenrat sowie der Verwaltung, insbesondere Nadia Bucher, für die angenehme Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank gehört unseren Alpbewirtschafter/innen für den grossen Einsatz zur Erhaltung unserer Alpen.

Kerns, Februar 2023

Alpvogt

Markus Durrer

Alpenkommission

Markus Durrer, Alpvogt

Stefan Windlin

Ruedi von Rotz

Hans Durrer

Martin Aufdermauer

Nadia Bucher, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

- 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Ertrag Alpen

Der Ertrag aus den Alpen der Alpenverwaltung setzte sich im Geschäftsjahr 2022 wie folgt zusammen:

- Gemischte Alpen ohne/mit Anrecht auf Korporationsland CHF 29'772
- Alpen für Milchproduzenten, Riedgarten CHF 61'183
- Hochalp Melchsee inklusive Alphütten, Durchleitungsrechte und Bergrestaurant Erzegg CHF 35'971
- Hochalpen Aa und Tannen CHF 70'962

Total Erträge 2022 CHF 197'888

Ertrag Strassen und Parkplätze

Aus der Bewirtschaftung vom Parkplatz Dämpfelmatt auf Melchsee-Frutt konnten im Jahr 2022 Einnahmen von CHF 104'029 (Vorjahr CHF 99'055) erzielt werden. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Spezialbewilligungen für das Befahren der Fruttstrasse



sen betragen im Jahr 2022 CHF 38'795 (Vorjahr CHF 36'250). Somit resultieren aus der Sommersaison 2022 Mehreinnahmen von CHF 7'519 gegenüber der Sommersaison 2021.

Ertrag Wasser- und Seezinsen

Beim Ertrag aus Wasser- und Seezinsen ist der Anteil der Entschädigung der Alpenverwaltung vom Elektrizitätswerk Obwalden von CHF 286'903 für den Tannen- und Melchsee enthalten.

Übrige Erträge

Bei den übrigen Erträgen sind Einnahmen von CHF 42'667 (Vorjahr CHF 43'164) für Durchleitungs- und Näherbaurechte im Jahr 2022 entstanden. Weiter konnte ein Ertrag von CHF 2'500 aus der Deponie Schalegg (Vorjahr CHF 15'000) erzielt werden. Die Einnahmen aus dem Verkauf vom Strom der Photovoltaikanlage der Alphütte Obere Frutt betragen CHF 9'638 (Vorjahr CHF 8'675).

1.2 Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand

Aufwand Alpen

Für die Bewirtschaftung und vor allem für den Unterhalt, Reparaturen wie auch Ersatzanschaffungen bei den Alpen sind Aufwendungen von CHF 209'322 (Vorjahr CHF 315'915) entstanden. Darin sind die Aufwendungen bei den Alpen wie folgt enthalten:

– Gemischte Alpen ohne/mit Anrecht auf Korporationsland	CHF 81'801
– Alpen für Milchproduzenten	CHF 55'431
– Hochalp Melchsee inklusive Alphütten und Bergrestaurant Erzegg	CHF 40'299
– Hochalpen Aa und Tannen	CHF 31'791
Total Aufwendungen 2022	CHF 209'322

Aufwand Strassen und Parkplätze

Für den Unterhalt der Fruttstrassen sind Aufwendungen von CHF 22'187 (Vorjahr CHF 20'907) entstanden. Die Unterhaltskosten für den Parkplatz Dämpfelmatt belaufen sich auf CHF 2'504 (Vorjahr CHF 1'007). In der Höhe des Vorjahres ausgefallen sind im Geschäftsjahr 2022 die Aufwendungen für die Bewirtschaftung vom Parkplatz Dämpfelmatt und den Fruttstrassen, welche sich auf CHF 23'264 (Vorjahr CHF 26'493) belaufen.

Für die übrigen Strassen zu den verschiedenen Alpen sind bei der Alpenverwaltung Aufwendungen von CHF 25'583 (Vorjahr CHF 54'389) angefallen.

1.3 Übriger betrieblicher Aufwand

Verwaltungs- und Informatikaufwand

Beim Verwaltungs- und Informatikaufwand sind im Geschäftsjahr 2022 Aufwendungen von CHF 131'603 (Vorjahr CHF 135'288) entstanden. Minderaufwendungen waren bei den Entschädigungen für die Alpenkommission zu verzeichnen.

Übriger Betriebsaufwand

Der übrige Betriebsaufwand beinhaltet die Aufwendungen für die Vorsteuerkorrektur und die Vorsteuerkürzung bei der Mehrwertsteuer mit CHF 5'839 (Vorjahr CHF 5'957).

1.4 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 215'400 (Vorjahr ordentliche lineare Abschreibungen von CHF 212'357).

Zusätzlich wurden verschiedene Restbuchwerte unter CHF 5'000 mit total CHF 5'000 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2022 abgeschrieben.

1.5 Direkte Steuern

Im Jahr 2022 wurden die Steuererklärungen 2019 und 2020 definitiv veranlagt, so dass Nachzahlungen nach dem Abzug von Gutschriften von netto CHF 4'625 entstanden sind. Weiter wurden die provisorischen direkten Bundessteuern 2021 sowie die provisorischen Kantons- und Gemeindesteuern 2022 von total CHF 2'667 bezahlt.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Flüssige Mittel

Die Guthaben bei der Obwaldner Kantonalbank und Raiffeisenbank Obwalden betragen per 31. Dezember 2022 CHF 595'630 (Vorjahr CHF 799'850).

2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist das Guthaben der Alpenverwaltung gegenüber den Sportbahnen Melchsee-Frutt aus der Bewirtschaftung vom Parkplatz Dämpfelmatt auf der Melchsee-Frutt und den Fruttstrassen mit CHF 142'990 enthalten.

2.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen per 31. Dezember 2022 beinhalten die folgenden Positionen:

– Namenaktien der Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG	CHF	4'080
– Partizipationsscheine der Obwaldner Kantonalbank	CHF	9'900
– Beteiligung an der Melchsee-Frutt Immobilien AG	CHF	100'000
– Darlehen an die Interessengemeinschaft Alphüttenbesitzer Tannalp	CHF	200'000
– Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt	CHF	550'000
– Darlehen an die Wasserversorgung Melchsee-Frutt	CHF	800'000

Total Finanzanlagen per 31.12.2022 CHF 1'663'980

2.4 Immoblie Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den immobilien Sachanlagen aktiviert worden:

– Alp Oberst Gschwent: Vorinvestitionen Neubau Jauchekasten	CHF	5'068
– Alpgebäude Bettenebnet: Um- und Anbau	CHF	41'620
– Alpgebäude Lengmatt: Restliche Investitionen	CHF	4'703
– Alp Ebnet: Vorinvestitionen in die Verstromung	CHF	3'534
– Alp Stöck: Neubau Jauchekasten	CHF	88'692
– Hochalp Melchsee/Waldmatt-hütte: Umbauten	CHF	38'531

Total Investitionen in immobile Sachanlagen 2022 CHF 182'148

2.5 Projekte

Im Geschäftsjahr 2022 sind folgende Investitionen bei den Projekten aktiviert worden:

– Bauprojekt «Dryyerli»	CHF	168'153
-------------------------	-----	---------

Total Investitionen in Projekte 2022 CHF 168'153

2.6 Rückstellungen

Die Rückstellungen per 31. Dezember 2022 präsentieren sich wie folgt:

– Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	CHF	25'000
---	-----	--------

Total Rückstellungen per 31.12.2022 CHF 25'000

Im Geschäftsjahr 2022 wurden keine Rückstellungen gebildet und auch keine Rückstellungen aufgelöst.

2.7 Freiwillige Gewinnreserven/Fonds

Seit dem Geschäftsjahr 2019 besteht der Fonds für Fruttstrassen, welcher mit Beiträgen aufgrund von Bautätigkeiten auf der Melchsee-Frutt geäuftnet wird. Im Jahr 2022 konnten Beiträge von CHF 7'400 von verschiedenen Bauherren vereinnahmt werden. Per 31. Dezember 2022 weist der Fonds für Fruttstrassen ein Guthaben von CHF 63'800 auf.

Im Verlaufe vom Geschäftsjahr 2022 aufgelöst wurde der Fonds für die Riedgartenstrasse. Der Fondsbetrag von CHF 7'000 wurde für Sanierungsarbeiten an der Riedgartenstrasse eingesetzt.

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	746'463	14.7%	973'232	18.9%
Flüssige Mittel	595'630		799'850	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	1'993		28'881	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	142'990		0	
Übrige kurzfristige Forderungen	803		110'711	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'047		33'790	
Anlagevermögen	4'339'882	85.3%	4'180'552	81.1%
Finanzanlagen	1'663'980		1'616'150	
Mobile Sachanlagen	1		1	
Immobilien Sachanlagen	2'232'901		2'270'501	
Projekte	443'000		293'900	
Total Aktiven	5'086'345	100.0%	5'153'784	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	255'114	5.0%	325'418	6.3%
Kurzfristiges Fremdkapital	230'114		300'418	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	98'151		115'031	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Korporation Kerns	117'061		160'917	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6'227		16'980	
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'675		7'490	
Langfristiges Fremdkapital	25'000		25'000	
Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	25'000		25'000	
Eigenkapital	4'831'231	95.0%	4'828'366	93.7%
Eigenkapital	1'395'466		1'387'495	
Freiwillige Gewinnreserven/Fonds	3'433'300		3'432'900	
Jahresgewinn	2'465		7'971	
Total Passiven	5'086'345	100.0%	5'153'784	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	708'895	100.0%	701'532	100.0%
Ertrag Alpen	197'888		194'859	
Ertrag Strassen und Parkplätze	150'192		142'664	
Ertrag Wasser- und Seezinsen	289'200		289'200	
Übrige Erträge	71'315		76'409	
Ertragsminderungen/Veränderung Delkredere	300		-1'600	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-324'152	-45.7%	-445'959	-63.6%
Aufwand Alpen	-209'322		-315'915	
Aufwand Strassen und Parkplätze	-73'538		-102'796	
Übrige Aufwände	-41'292		-27'248	
Bruttoergebnis 1	384'743		255'573	
Übriger betrieblicher Aufwand	-158'786	-22.4%	-159'752	-22.8%
Versicherungen, Gebühren und Abgaben	-17'438		-17'451	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-131'603		-135'288	
Sponsoring und Werbung	-3'090		-936	
Übriger Betriebsaufwand	-6'655		-6'077	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	225'957		95'821	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-220'400	-31.1%	-227'557	-32.4%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	5'557		-131'736	
Finanzerfolg	4'200	0.6%	7'130	1.0%
Finanzaufwand	-2'311		-143	
Finanzertrag	6'511		7'273	
Betriebsergebnis vor Steuern	9'757		-124'606	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	0	0.0%	135'700	19.3%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	0		135'700	
Jahresergebnis vor Steuern	9'757		11'094	
Direkte Steuern	-7'292		-3'123	
Jahresgewinn	2'465	0.3%	7'971	1.1%



Wasserversorgung Melchsee-Frutt

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung

Jahresbericht 2022

Nach jahrelanger Planung und diversen Vorabklärungen konnte nun im Jahr 2022 das Projekt «Sanierung Trinkwasserversorgung Tannalp» umgesetzt und bis auf kleinere Umgebungsarbeiten abgeschlossen werden. Bereits im Herbst 2021 wurden bauliche Massnahmen bei der Quelfassung in Angriff genommen. Im Juli 2022 starteten dann die Hauptarbeiten für die Filteranlage und den Umbau im Reservoir Hengli.

Seit dem 7. Oktober 2022 durchläuft nun das Rohwasser von der Quelle Hengli die neu erstellte Kieslangsamfilteranlage. Die Trübungen des Wassers konnten bis anhin auf ein Minimum reduziert werden und die neue Filteranlage hat unsere Erwartung vollumfänglich erfüllt. Durch den neu erstellten Wasseranschluss der IG Alphüttenbesitzer Tannalp können zukünftig auch alle Alphütten und die Sennerie auf der Hochalp Tannen mit sauberem Trinkwasser beliefert werden.

Bereits anfangs Jahr zeichnete sich oberhalb vom Restaurant Tannalp ein Leitungsbruch ab. Aufgrund des Schnees und der schwierigen Zugänglichkeit im Winter beschloss man die Situation zu beobachten und mit einer Reparatur bis zum Frühling abzuwarten. Diese wurde dann nach der Schneeschmelze im Juni freigelegt und repariert.

An der Wasserleitung für die Weidbrunnen zwischen dem Reservoir Tannalp und Melchsee-Frutt musste im Sommer ein Leitungsbruch repariert werden. Man entschloss sich auf einem Abschnitt von ca. 140 Metern einen PE-Schlauch einzuziehen, da die bestehende Gussleitung nicht mehr in einem besonders guten Zustand war.

Bereits zum zweiten Mal mussten beim Reservoir Melchsee-Frutt Sprayereien an den Wänden und an der Türe gereinigt werden. Im Weiteren wurden die normalen jährlichen Unterhaltsarbeiten wie Reinigung der Reservoir-Kammern, Wartung der UV-Anlagen, Kontrolle der Wasser und Pumpensteuerung usw. ausgeführt.

Dank

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, die zum erfolgreichen Abschluss vom Projekt «Sanierung Trinkwasserversorgung Tannalp» beigetragen haben. Auch einen Dank gilt den Mitgliedern der Wasserversorgungskommission, den Stabstellen und dem Stv. Brunnenwart für die kompetente Unterstützung und die angenehme Zusammenarbeit.

Kerns, Februar 2023

Präsident der Verwaltungskommission

Ueli Bucher

Verwaltungskommission

Ueli Bucher, Präsident

Markus Durrer, Vizepräsident

Toni Durrer

Beat von Deschwanden

Peter Rohrer, Kommissionsmitglied und Aktuar

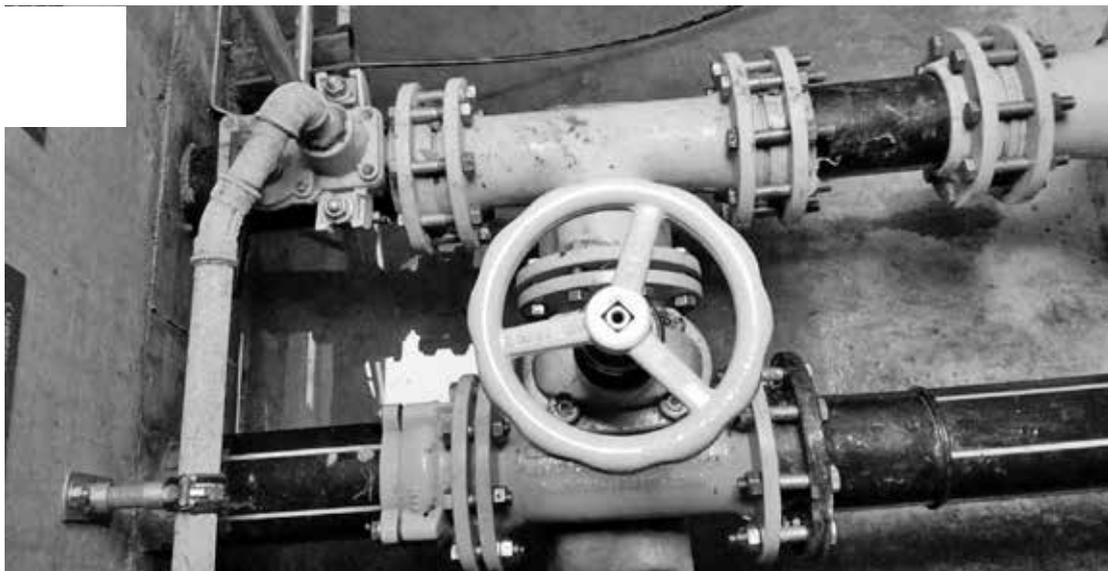
Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2022

1. Erfolgsrechnung 2022

- 1.1 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

Wasserzinsen

Die Wasserversorgung Melchsee-Frutt lieferte von Juli 2021 bis Juni 2022 45'538 m³ Wasser (Vorjahr 40'876 m³) an die Wasserbezüger. Dies führte zu Einnahmen im Geschäftsjahr 2022 von CHF 127'808 (Vorjahr CHF 114'754). Im Vergleich zum Vorjahr wurden somit 4'662 m³ Wasser mehr von der Wasserversorgung Melchsee-Frutt an die Wasserbezüger geliefert, wodurch Mehreinnahmen von CHF 13'054 erzielt werden konnten.



Bereitstellungsgebühren

Die Wasserbezüger haben im Jahr 2022 Bereitstellungsgebühren von CHF 80'200 (Vorjahr CHF 77'980) an die Wasserversorgung Melchsee-Frutt bezahlt.

Anschlussgebühren

Im Geschäftsjahr 2022 konnten keine Anschlussgebühren (Vorjahr CHF 17'791) in Rechnung gestellt werden.

1.2 Übriger betrieblicher Aufwand

Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für den Betrieb sowie Unterhalt, Reparaturen und Ersatz der Wasserversorgungsanlagen sind im Jahr 2022 Aufwendungen von CHF 34'805 (Vorjahr CHF 33'552) wie folgt entstanden:

– Quellfassungen	CHF	2'230
– Reservoir Melchsee-Frutt	CHF	9'969
– Reservoir Tannalp	CHF	1'308
– Pumpstation	CHF	6'931
– Wasserleitungsnetz	CHF	7'657
– Wasserzähler	CHF	1'295
– Entschädigungen für Arbeiten und diverser Aufwand	CHF	5'415
Total Aufwendungen 2022	CHF	34'805

1.3 Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Die ordentlichen linearen Abschreibungen auf den immobilien Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 99'900 (Vorjahr ordentliche lineare Abschreibungen von CHF 67'055).

Zusätzlich wurden ausserordentliche Abschreibungen auf der Sanierung der Infrastruktur Tannalp von CHF 286'711 vorgenommen.

1.4 Finanzerfolg

Finanzaufwand

Beim Finanzaufwand sind im Jahr 2022 die Darlehenszinsen für das Festdarlehen bei der Obwaldner Kantonalbank und das Darlehen der Alpenverwaltung der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke von CHF 3'758 (Vorjahr CHF 9'748) enthalten.

1.5 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

In den vergangenen Geschäftsjahren wurden Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen von total CHF 245'000 gebildet. Diese Rückstellungen wurden per 31. Dezember 2022 für zusätzliche ausserordentliche Abschreibungen auf der Sanierung der Infrastruktur Tannalp aufgelöst.

2. Bilanz per 31. Dezember 2022

2.1 Immobille Sachanlagen

Die immobilen Sachanlagen beinhalten den Buchwert der Wasserreservoirs Melchsee-Frutt mit CHF 640'000 (Vorjahr CHF 700'000).

Die Wasserleitungen Frutt Dorf 1 und 2 sind bei den immobilen Sachanlagen per 31. Dezember 2022 mit CHF 117'500 (Vorjahr CHF 121'200) bilanziert. Die Ringleitung Etappe 1 ist bei den immobilen Sachanlagen per 31. Dezember 2022 mit CHF 105'700 (Vorjahr CHF 108'600) enthalten.

Im Geschäftsjahr 2022 sind Kosten von CHF 309'011 für die Sanierung der Infrastruktur der Wasserversorgung in der Tannalp entstanden und aktiviert worden. Zusammen mit den Kosten der Vorjahre wurden bis zum 31. Dezember 2022 total Kosten von CHF 629'705 aktiviert. Nach den ordentlichen linearen und den ausserordentlichen Abschreibungen von total CHF 320'011 beträgt der Buchwert per 31. Dezember 2022 CHF 309'000.

2.2 Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte

Die übrigen kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten umfassen per 31. Dezember 2022 die Amortisation von CHF 100'000 des Festdarlehens bei der Obwaldner Kantonalbank.

2.3 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte

Per 31. Dezember 2022 präsentiert sich das langfristige verzinsliche Fremdkapital Dritte wie folgt:

– OKB Festdarlehen CHF 250'000

Total verzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2022 CHF 250'000

Im Geschäftsjahr 2023 zu amortisieren CHF 100'000 (siehe übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte)

Total langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte per 31.12.2022 CHF 150'000

Das OKB Festdarlehen wurde im Geschäftsjahr 2022 mit CHF 100'000 amortisiert.

2.4 Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Per 31. Dezember 2022 präsentiert sich das langfristige verzinsliche Fremdkapital gegenüber der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke wie folgt:

– Darlehen der Alpenverwaltung CHF 800'000

Total langfristig verzinsliches Fremdkapital Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke per 31.12.2022 CHF 800'000

Das Darlehen von der Alpenverwaltung der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke wurde im Geschäftsjahr 2022 um CHF 400'000 für die Finanzierung der Investitionen in die Sanierung der Infrastruktur Tannalp erhöht.

2.5 Rückstellungen

Die Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen wurden per 31. Dezember 2022 für zusätzliche ausserordentliche Abschreibungen auf der Sanierung der Infrastruktur Tannalp aufgelöst.

Bilanz per 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

Aktiven	31.12.2022		31.12.2021	
Umlaufvermögen	59'576	4.8%	70'289	5.3%
Flüssige Mittel	48'534		51'508	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	492		0	
Übrige kurzfristige Forderungen	10'550		12'022	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0		6'759	
Anlagevermögen	1'172'202	95.2%	1'249'802	94.7%
Mobile Sachanlagen	1		1	
Immobilien Sachanlagen	1'172'201		1'249'801	
Total Aktiven	1'231'778	100.0%	1'320'091	100.0%
Passiven	31.12.2022		31.12.2021	
Fremdkapital	1'055'191	85.7%	1'149'259	87.1%
Kurzfristiges Fremdkapital	105'191		654'259	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	5'191		153'879	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	0		400'000	
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	100'000		100'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte	0		380	
Langfristiges Fremdkapital	950'000		495'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital Dritte	150'000		250'000	
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital				
Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke	800'000		0	
Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen	0		245'000	
Eigenkapital	176'587	14.3%	170'832	12.9%
Eigenkapital	170'832		167'462	
Jahresgewinn	5'755		3'370	
Total Passiven	1'231'778	100.0%	1'320'091	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

(Angaben in CHF)

	Rechnung 2022		Rechnung 2021	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	209'265	100.0%	212'562	100.0%
Wasserzinsen	127'808		114'754	
Bereitstellungsgebühren	80'200		77'980	
Anschlussgebühren	0		17'791	
Diverser Ertrag	-1'011		4'285	
Verluste aus Forderungen/Veränderung Delkredere	2'268		-2'248	
Material-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	-2'538	-1.2%	-1'079	-0.5%
Einkauf Wasser, Wasserproben	-2'538		-1'079	
Bruttoergebnis 1	206'727		211'483	
Übriger betrieblicher Aufwand	-55'603	-26.6%	-51'310	-24.1%
Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-34'805		-33'552	
Versicherungen	-2'380		-2'506	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-18'418		-15'252	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg	151'124		160'173	
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-386'611	-184.7%	-67'055	-31.5%
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	-235'487		93'118	
Finanzerfolg	-3'758	-1.8%	-9'748	-4.6%
Finanzaufwand	-3'758		-9'748	
Betriebsergebnis	-239'245		83'370	
Betriebsfremder, a.o. und einmaliger Erfolg	245'000	117.1%	-80'000	-37.6%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	245'000		-80'000	
Jahresgewinn	5'755	2.8%	3'370	1.6%

